

KONZEPTE

Das Magazin für ein erfolgreiches Handwerk

4/2017



Telegramm

MEGA Quick & Easy 4.0 mit
besten Ergebnissen – ab S. 4

Objektbericht

Fassaden-Komplettanierung nach
Denkmalschutzvorgaben – ab S. 26

TELEGRAMM
 MEGA Quick & Easy 4.0 mit besten Ergebnissen 4

ECHA schlägt Gefahreinstufung von Titandioxid vor 6

MEGA AKTUELL
 MEGA baut 8

MEGA Generalversammlung 2017 11

Mathias Bucksteeg wird neuer Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz 11

Techniktrends 2017 12

PRODUKTINFORMATIONEN
 Mineralischer und wohngesunder Leichtputzmörtel von Baunit 15

Im Turbogang: Delta® XtraFixx Weißlack von CD-Color 17

Mineralische Wärmedämmverbundsysteme von KEIMFARBEN 19

Perfekt für Ecken und Kanten: STRAIT-FLEX® Eckschutzschienen von SCANDIPAINT 21

Leichte Bodenrenovierung mit switchTec® der Uzin Utz AG 22

Erster 18 Volt Akku-Schwingschleifer von Bosch 23

NMC bündelt seine Kompetenzen in puncto Raumgestaltung in vier Stilwelten 25

OBJEKTBERICHT
 Fassaden-Komplettsanierung der Villa Erckens in Grevenbroich nach Denkmalschutzvorgaben 26

BUNDESVERBAND
 Das Neueste aus Frankfurt 29

STUCKATEURHANDWERK
 Sauter GmbH aus Singen ist „Stuckateur des Jahres 2017“ 34



MEGA AKTUELL – ab Seite 8

MEGA
 Rentenversicherung mit Indexbindung: R+V-PrivatRente fürs Handwerk mit der MKB Mittelstandskreditbank AG und der R+V Versicherung 37

MEGA Farbgestaltungsservice: Historisches Stadthaus in Hamburg-Eppendorf 38

SDH: CAT Phones und Kia Sorento: Attraktive Aktionen für MEGA Kunden 41

Individuell und exklusiv: Neue Bodenbelagskollektion Megatex Design 1 2020 42

MEGA Akademie: Seminare für leitende Büroangestellte 44

MEGA Marketingportal: Gelungener Dreh fürs Handwerk 47

TIPP
 Fördermittel für Bau-Entstauber abrufen 48

Rechtliches: Wussten Sie schon, dass ... 49



TRENDS – ab Seite 50

TRENDS

Natürlich gesund: 50
 Naturmaterialien halten Einzug in Häuser und Wohnungen

GOLDCARD CLUB

Die Sommerprämien sind da 56

MEGA JUNIOR CLUB

Gute Laune und Sonnenschein: 58
 Es sollte immer Sommer sein

IMPRESSUM / BILDNACHWEIS

57

Preisveränderungen

Unsere Industriepartner leiden unter exorbitant steigenden Kosten für ihre Qualitätsrohstoffe. Für alle Branchenunternehmen sind die Preise am Weltmarkt schon in den vergangenen Monaten gestiegen, seit dem Jahreswechsel hat sich die Situation nun aber massiv verstärkt. Einzelne Rohstoffe sind auf den internationalen Beschaffungsmärkten inzwischen bereits knapp geworden. Das verdeutlicht beispielsweise eine Umfrage des Verbandes der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie (VdL) bei seinen Mitgliedern. Eine vergleichbare Entwicklung ist auch in der Bodenbelagsindustrie vorhanden. Die Kosten sind demnach auf breiter Front mitunter zweistellig gestiegen.

Dieser Entwicklung werden wir nun mit einer nach Produktgruppen differenzierten Preiserhöhung in der Größenordnung von zum Teil > 5% zum 1. September 2017 Rechnung tragen müssen. Wir werden alles Mögliche tun, um in den anstehenden Verhandlungen für Sie die Preiserhöhungen erträglich zu halten, informieren Sie aber jetzt schon darüber, damit Sie die anstehenden Preiserhöhungen für Ihre Kalkulation mit berücksichtigen können.

Ein Ende der Preisrallye ist zudem noch nicht in Sicht. Neben den Rohstoffkosten, sind die Steigerungen bei Energie-, Lohn- und Logistikkosten sowie der Aufwand durch neue gesetzliche Bestimmungen für die Industrie nicht mehr zu kompensieren. Wir halten Sie auf dem Laufenden.



Kennen wir uns?

Sind Sie schon Mitglied in unserem GoldCard Club? Wenn ja, Glückwunsch! Sie haben alles richtig gemacht! Wenn nein, warum noch nicht? Allein in diesem Jahr haben wir schon über 500 neue GoldCard Club Mitglieder begrüßt! Sie alle nutzen bereits die Vorteile einer Mitgliedschaft, wie Punkte sammeln und Prämien bestellen. Aber GoldCard Club Mitglieder können noch mehr: Im MEGA Marketingportal lassen sich handwerksgerechte Werbemittel und Services einfach mit den gesammelten GoldCard Punkten bezahlen und als gleichzeitiges Genossenschaftsmitglied lassen sie sich sogar in MEGA Geschäftsanteile einlösen. Darüber hinaus profitieren GoldCard Club Mitglieder bei der MEGA Akademie gleich doppelt: Zum einen sparen sie durch eine verminderte Seminargebühr bares Geld, beispielsweise bei unserem Seminar B100 „Büroleiter / in im Maler- und Lackiererhandwerk“ 80 Euro (mehr ab Seite 44) und bei der „Fortbildung zum Vorarbeiter“ sogar 120 Euro. Zum anderen können die Seminargebühren auch komplett mit GoldCard Punkten bezahlt werden.

Sie sehen, die GoldCard Club Mitgliedschaft zahlt sich aus. Informieren Sie sich gleich unter www.mega.de/goldcard-club oder sprechen Sie uns an. Wir freuen uns, Sie kennenzulernen.

Ihr Jörg Amrhein
 Gruppenleiter Service

MEGA Quick & Easy 4.0 mit besten Ergebnissen

Erste Anwender des Airless-Spritzgerätes und der speziell dafür entwickelten Innendispersionsfarbe berichten voller Zufriedenheit über Handling und Ausführung.

Schnell und rationell werden Wände und Decken mit dem MEGA Quick & Easy 4.0 Airlessgerät gespritzt. Neben der günstigen Anschaffung, der hohen Flächenleistung und der problemlosen Handhabung bietet MEGA Quick & Easy 4.0 entscheidende Vorteile gegenüber großen Airlessgeräten: Es kann von einer Person transportiert und bedient werden. Auch deshalb kann man zu halben Kosten eine nahezu identische Flächenleistung erreichen. Das hochwertige Spritzbild entsteht im Zusammenspiel der speziellen Düsenarchitektur mit den besonderen Eigenschaften der Innendispersion MEGA 318 Quick & Easy Ratiostar beziehungsweise der ALLIGATOR QuickEasy RS.

ration eingegangen: Entwicklung einer Dispersionsfarbe im Gemeinschaftsprojekt. Exklusiv gibt es die speziell für das Airless-Spritzgerät MEGA Quick & Easy 4.0 entwickelte Dispersionsfarbe nur bei der MEGA.

Die Farbe bietet eine extrem lange Offenzeit, ist streiflichtunempfindlich und zeichnet sich durch ein Deckvermögen der Klasse 1 bei einer Ergiebigkeit von 7–8 m²/l aus. Die einzigartige Rezeptur ist speziell abgestimmt auf das MEGA Quick & Easy 4.0 Spritzgerät. Heraus kommt ein perfektes Finish mit Nassabriebklasse 1, auch das macht den großen Mehrwert dieser Farbe aus. Das innovative, leistungsstarke und verschleißarme Airless-Spritzverfahren eignet sich speziell für kleinere bis mittlere Objekte und bringt beste Ergebnisse sogar ohne Nachrollen.

Der Produzent ALLIGATOR und der Fachgroßhändler MEGA sind hier eine einzigartige Koope-



Das Airless-Spritzgerät MEGA Quick & Easy 4.0 ist ein innovatives, handliches Spritzgerät für kleinere bis mittlere Objekte (kleines Foto). Rationelles, schnelles und nebelarmes Arbeiten ist mit dem 1-Personen-Spritzgerät MEGA Quick & Easy 4.0 kein Problem.

MEGA Erfolg auf der MEGA MESSE:

- ✓ Mehr als 1.400 Gebinde (MEGA 318 Quick & Easy Ratiostar und ALLIGATOR QuickEasy RS) verkauft
- ✓ Mehr als 300 MEGA Quick & Easy 4.0 Geräte verkauft

Kurt-Peter Friese, Geschäftsführer der MDS Maler-Direkt-Service GmbH aus Remscheid:

„Die Vorführung auf der MEGA MESSE und das eigene Arbeiten mit dem Gerät haben uns überzeugt. Das Handling mit dem geringen Gewicht ist hervorragend, man kann es gut tragen. Bisher waren Airless-Geräte eher Schwergewichte.“



Dieses Gerät kann eine Person sehr wirtschaftlich nutzen, eben auch auf kleineren Flächen. Im Zusammenspiel mit der Innendispersionsfarbe MEGA 318 Quick & Easy Ratiostar haben wir sehr gute Ergebnisse in einem Einfamilienhaus erzielt.

Die beschriebene Streiflichtunempfindlichkeit hat den Praxistest bestanden. Sehr gut ist auch die lange Offenzeit. Das hat rundum überzeugt.“

Malermeister Thorsten Behr, Malerbetrieb FarbenBehr, Hohnstorf / Elbe:

„Das war eigentlich eher ein Spontankauf. Bisher hatten wir keine Erfahrung mit Airless-Geräten. Ich hatte kurz vor der MEGA MESSE von diesem Gerät gehört und habe es daher in der Ausstellung gezielt angesteuert. Die Vorführung brachte schließlich die schnelle Kaufentscheidung.“

Wegen des praktischen Handlings mit dem geringen Gewicht wollte ich es für Arbeiten in Einfamilienhäusern einsetzen. Und genau das habe ich gemacht: Wir haben ein Einfamilienhaus durchgespritzt.

Anfangs - vielleicht einen halben Tag - musste ich mich schon einarbeiten. Da dachte ich noch, dass man mit dem Rollen doch schneller sein könnte. Aber letztendlich, nach dem ersten kleinen Raum, hatte ich den Bogen raus. So war es insgesamt wirtschaftlicher und bedeutend schneller als mit Pinsel und Rolle. Auch die lange Offenzeit der Farbe war sehr gut.

Mit dem Ergebnis sind wir absolut zufrieden: schön weiß und schön gleichmäßig.“



Mehr als 1.400 Gebinde auf der MEGA MESSE verkauft: MEGA 318 Quick & Easy Ratiostar und ALLIGATOR QuickEasy RS enthalten die speziell im Gemeinschaftsprojekt entwickelte Dispersionsfarbe für das Airless-Spritzgerät MEGA Quick & Easy 4.0.

Eigenschaften der ALLIGATOR QuickEasy RS / MEGA 318 Quick & Easy Ratiostar:

- ✓ Rationell und schnell
- ✓ Nebelarm
- ✓ Streiflichtunempfindlich
- ✓ Sehr gute Oberflächenstruktur
- ✓ Extrem lange Offenzeit
- ✓ Sehr gutes Ausbesserungsverhalten
- ✓ Sehr gute manuelle Verarbeitung
- ✓ Geringer Reinigungsaufwand der Arbeitsgeräte
- ✓ Hocheffizient
- ✓ sd-Wert: < 0,1 m

ECHA schlägt Gefahreneinstufung von Titandioxid vor



Der Ausschuss für Risikobeurteilung (RAC) der Europäischen Chemikalienbehörde ECHA hat im Juni empfohlen, das Weißpigment Titandioxid als einen Stoff „mit Verdacht auf krebserzeugende Wirkung beim Menschen“ durch Einatmen einzustufen.

Die Farbenindustrie kritisiert diese Empfehlung zu Titandioxid. In einer ersten Stellungnahme zeigt sich die Branche bestürzt über diese Empfehlung: „Ohne ausreichende wissenschaftliche Grundlage wird hier einer der wichtigsten Rohstoffe unserer Industrie zu Unrecht stigmatisiert. Titandioxid wird seit Jahrzehnten erfolgreich und sicher für die Produktion von Lacken, Farben und Druckfarben eingesetzt – für uns ist Titandioxid schlicht unverzichtbar“, begründet Dr. Martin Engelmann, Hauptgeschäftsführer des Verbandes der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie (VdL), die Kritik an der Empfehlung.

Die Farbenindustrie ist mit einem Anteil von 57 % der Hauptabnehmer von Titandioxid. Das Weißpigment ist der mit Abstand wichtigste Rohstoff dieser Industrie und in den meisten Farben enthalten. Gleichwertige Alternativen gibt es nicht: Pigmente wie Calciumcarbonat, Zinkoxid, Zinksulfid und Bariumsulfat haben technisch und coloristisch schlechtere Eigenschaften, beispielsweise hinsichtlich Deckkraft und Witterungsbeständigkeit.

Eine Gefahrenkennzeichnung für Farben ist irreführend

Hintergrund für die Ausschuss-Empfehlung ist die Befürchtung, dass Arbeiter an Lungenkrebs erkranken könnten, wenn sie bei der industriellen Herstellung und Verarbeitung Staubemissionen u. a. von Titandioxid ausgesetzt sind. „Titandioxid wird Farben als Pigment zugegeben und ist danach fest in die

Bindemittel-Matrix eingebunden. Es kann daher gar nicht eingeatmet werden. Eine Gefahrenkennzeichnung für Farben ist daher nicht nur sinnlos, sondern auch irreführend für den Verwender“, erläutert Engelmann.

Um Arbeitnehmer vor Staub-Erkrankungen zu schützen, hätten die meisten EU-Mitgliedsstaaten bereits Staubgrenzwerte am Arbeitsplatz eingeführt, erklärt er weiter. Deutschland sei hier international Vorreiter. Zudem hätten Untersuchungen über mehrere Jahrzehnte hinweg an circa 24.000 Arbeitern in 18 Titandioxid-Fabriken, u. a. in Deutschland, keine negativen Auswirkungen von Titandioxid auf die Gesundheit festgestellt.

Einstufung würde erheblichen Druck auf Hersteller ausüben

Eine Einstufung von Titandioxid würde erheblichen Druck auf die Hersteller ausüben, ihre Farbrezepturen zu verändern. So sind beispielsweise 95 % der RAL-Farbtöne mit Titandioxid hergestellt. Die allermeisten Hersteller von Farben und Lacken sind mittelständische Unternehmen, die keine eigenen Forschungs- und Entwicklungsabteilungen haben und die deshalb eine solche umfassende Rezepturänderung nicht durchführen können. Ihr Überleben am Markt wäre akut gefährdet.

„Das Einstufungsverfahren führt schon jetzt zu einer großen Verunsicherung in vielen Industriebranchen und deren Abnehmern. Wir fordern von der Politik, dass sie bei der Entscheidungsfindung auf EU-Ebene die wissenschaftliche Begründung des Vorschlags kritisch überprüft und die wirtschaftlichen und sozialen Auswirkungen einer Einstufung im Blick behält“, erklärt Engelmann.

Die ARDEX
Dispersionswandspachtelmassen

Echte Verstärkung für unser Team.



- Für jede Anwendung ein Treffer
- Hervorragend zu verarbeiten
- Sehr gut schleifbar
- Sofort gebrauchsfähig

ARDEX DF 710
Flächenspachtel
Der Stammspieler für
beste Flächen.

Speziell für dünne Schichten –
sofort gebrauchsfertig!

ARDEX DF 730
Leichtspachtel
Der Spitzenspieler auf
jedem Untergrund.

Einzigartige Vielseitigkeit –
für alle Arbeitsschritte
und viele Bauuntergründe.

ARDEX DF 750
Rollspachtel
Der Star für perfekt
glatte Flächen.

Für beste Flächen –
schnell und rationell.

ARDEX liefert ausschließlich
über den Fachgroßhandel.



MEGA baut

Aktuelle Neu- und Umbauten der MEGA Standorte.

Damit Fachhandwerker auch zukünftig mehr von ihrer MEGA haben, wird in verschiedene Neu- und Umbauten einzelner Standorte investiert. Aktuell baut und modernisiert die MEGA in Leipzig, Mannheim und Oldenburg.



Umfangreiche Bauarbeiten: Wände wurden eingezogen und der Boden komplett erneuert.

MEGA Mannheim

- ✓ Bauzeit: August 2016 bis Juni 2017
- ✓ Baufläche: + 100 m²
- ✓ Neuer, heller und geräumiger Eingangsbereich mit Automattüren.
- ✓ Das Wohnberatungszentrum (WBC) ist jetzt auf dem neuesten Stand – alle Megatex Kollektionen werden übersichtlich präsentiert.
- ✓ Durch neue Scannerkassen ist die Auftragsabwicklung für die Kunden deutlich angenehmer und schneller.



Der offene und helle Eingangsbereich nach dem Umbau mit neuem Fußboden.



Das neue, moderne Wohnberatungszentrum bietet Platz für die ansprechende Präsentation aller Megatex Kollektionen und genug Raum für Kundengespräche.



Die neue MEGA Leipzig – Niederlassung und Regionallager

- ✓ Bauzeit: Oktober 2016 bis Juni 2017
- ✓ Baufläche: ca. 4.000 m²
- ✓ Es wird das komplette Vollsortiment der MEGA angeboten. An 5 Mischmaschinen lassen sich Farben individuell zusammensetzen. Und das Wohnberatungszentrum mit einer Fläche von 120 m² bietet viel Platz für Kundengespräche.
- ✓ Lagerfläche: 2.800 m²
- ✓ Verkaufsstart: Freitag, 01.09.2017
- ✓ Eröffnungsfeier: Freitag, 03.11.2017
- ✓ Mit 4 Außendienstmitarbeitern in den Bereichen Farbe, Fußboden, Baustoffe, Wärmedämmverbundsysteme sowie Werkzeuge und Maschinen stehen den Kunden der Region kompetente Fachberater zur Seite.
- ✓ Mit einem Fuhrpark von 5 LKW wird die Warenverfügbarkeit und -verteilung in der Region gewährleistet.



Ein Blick ins Innere zeigt die Ausmaße des Neubaus: Hier ist ausreichend Platz für Verkaufs- und Lagerfläche sowie für Büros und Wohnberatungszentrum.



Auch die Außenarbeiten gehen gut voran – es entstehen Parkplätze und Grünanlagen (rechts).



Der Neubau der MEGA Leipzig: 4.000 m² Platz für das komplette Vollsortiment der MEGA, fünf Mischmaschinen, geräumiges Wohnberatungszentrum sowie Büro- und Lagerflächen.



Neue Formate schaffen unbegrenzte Möglichkeiten

Mit Moduleo® Moods® führt IVC Group ein kreatives Studio ein, mit dem Kunden ihrem Boden eine persönliche Note geben können. Acht innovative geometrische Formate sind miteinander kompatibel und können auch mit den Moduleo-Standardformaten kombiniert werden. So ist die Anzahl der Verlegemuster unbegrenzt.

Moduleo GmbH
Reisholzer Werftstr. 33
40589 Düsseldorf
Tel. +49 (0)211-598 930 00
www.moduleomoods.com
info@moduleo.de



www.kobau.eu

Baufugen einfach überbrücken!



KOBAU – Ihr Spezialist gegen Risse!
Kostenlose Info-Hotline 0180-5055045



KOBAU GmbH & Co. KG
Postfach 1128
23612 Stockelsdorf

Thomsit

Die Bodenausgleichsmassen: Wenn's richtig glatt gehen soll.

Die ultra-glatten Spachtelmassen zeigen nach dem Aushärten ein konkurrenzlos glattes Oberflächenbild. Diese planebene, homogene Oberfläche ist ein perfekter Untergrund vor allem für sensible elastische Beläge.

- Weniger Klebstoffverbrauch
- Weniger Kraftaufwand
- Zeitersparnis – auf Anschleifen kann verzichtet werden
- Ideale Fülleigenschaften ohne Schwund und Rissneigung



Besuchen Sie uns auf:
www.thomsit.de

A brand of

PCI
Für Bau-Profis

Rückblick auf ein solides Geschäftsjahr



97. ordentliche Generalversammlung der MEGA in Hamburg.

Die 97. ordentliche Generalversammlung der MEGA eG fand am 9. Juni 2017 im Schulungszentrum der MEGA Hamburg statt. Zufriedene Mitglieder und einvernehmliche Beschlüsse trugen zum gewohnt harmonischen Ablauf der Veranstaltung bei. Dank einer engagierten Mannschaft und viel Eigeninitiative konnte die MEGA erneut die Marktentwicklung aktiv mitgestalten und ihr Handelsgeschäft leicht ausbauen.

Mittelstand 4.0

MEGA Vorstandsvorsitzender Volker König erläuterte in seiner Rede aktuelle und zukünftige strategische Schwerpunkte innerhalb der Unternehmensgruppe. Am Beispiel des MEGA Portals samt Onlineshop betonte er die Notwendigkeit und Chancen der Vernetzung. Doch auch für eine MEGA 4.0 blieben der persönliche Kundenkontakt, das Beratungsgespräch und der direk-

te Dialog unverzichtbar. Darum werde künftig vermehrt in Gebäude, Lagertechnik und Standortausstattung investiert, denn über diesen „analogen Weg“ gelangt die Ware zum Kunden.

Geordnete Verhältnisse

Im weiteren Verlauf trug MEGA Finanzvorstand Dr. Peter Zillmer den Jahresabschluss sowie den Vorschlag zur Gewinnverwendung vor. Eine Dividendenausschüttung in Höhe von 6 % wurde durch die Generalversammlung beschlossen. Die Eigenkapitalquote konnte abermals erhöht werden und liegt nun bei mehr als 48 % – ein Wert weit über dem Durchschnitt der deutschen Wirtschaft. Die anwesenden Mitglieder zeigten sich angesichts der geschäftlichen Entwicklung ihrer Genossenschaft sehr zufrieden und erteilten allen notwendigen Beschlüssen ihre Zustimmung.



MEGA Vorstandsvorsitzender Volker König über die zukünftige MEGA 4.0.



Zufriedene Genossenschaftsmitglieder: Alle notwendigen Beschlüsse erhielten ihre Zustimmung.



MEGA Finanzvorstand Dr. Peter Zillmer betonte die geordneten Verhältnisse.

Mathias Bucksteeg wird neuer ...

... Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz.



Die Mitgliederversammlung des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz hat Mathias Bucksteeg zum Nachfolger von Rainer Huke gewählt. Bucksteeg leitet derzeit den Geschäftsbereich Kommunikation beim BDEW Bundesverband der Energie und Wasserwirtschaft, Berlin. Präsident Karl-August Siepelmeyer: „Wir freuen uns, mit Herrn Bucksteeg eine politisch versierte und hervorragend vernetzte Persönlichkeit zu gewinnen. Mit Hilfe seiner langjährigen Erfahrung im Bereich politischer Kommunikation soll er den Verband als Wirtschafts- und Arbeitgeberverband des Maler- und Lackierhandwerks neu und modern positionieren.“

Test the best

Die Reihe Technikrends 2017 geht Produktversprechen auf den Grund.

Auch 2017 testen die MEGA Produktspezialisten Innovationen namhafter Hersteller und Neuheiten verschiedener Messen aus den Produktbereichen Wand, Boden, Aus- und Trockenbau sowie Farben und Lacke. Objektiv und lieferantenunabhängig präsentieren sie die wichtigsten Material- und Technikinnovationen für das Handwerk.

Die Veranstaltungsreihe ist gespickt mit zahlreichen Tipps und Tricks. Vorträge und praktische Vorführungen im Wechsel geben den Teilnehmern einen kompakten Überblick über die neuesten Technologietrends. Zudem hat der Fachhandwerker die Möglichkeit, die Produkte gleich vor Ort selber auszuprobieren. Ein Angebot, das gern genutzt wird.

In den bisherigen Veranstaltungen konnten sich die Besucher im Bereich Farben und Lacke einen Eindruck vom neuen 1-Personen-Spritzsystem Quick & Easy 4.0 machen, mit dem sich ab sofort auch systemeigene Innendispersionen im Handumdrehen verarbeiten lassen. Und mit dem neuen Effekt-Silberpigment für MEGA Quick & Easy 2.0 sind erstklassige Metallic-Oberflächen ab jetzt kein Problem mehr.

Vorgestellt wurde auch das neue Arbeiten im System mit MEGAgrün: Von der Grundierung bis zum Finish kommt jedes Produkt mit minimalen Emissionswerten und völlig ohne Konservierungsmittel aus – und das in gewohnter MEGA Qualität.

Und in den Bereichen Boden und Wand standen die Themen indirekte Beleuchtung sowie lose zu verlegende Bodenbeläge im Fokus. Abgerundet wurden die bisherigen Technikrends 2017 mit der Vorstellung neuer Schleifmittel und -geräte sowie verschiedener Eckschutzprofile.



**Uwe Wilberg,
TGS München:**

„Sehr eindrucksvoll fand ich die Vorführung der MEGA Quick & Easy Spritzgeräte 2.0 und 4.0. Mit den Geräten lässt sich enorm viel Zeit sparen. Es ist immer wieder beeindruckend, wie man durch den Einsatz neuer Technik noch rationeller arbeiten kann.“



ZWEI SIKA- VERSIEGELUNGS- EXPERTEN

Sikafloor® Multicryl Plus:

wasserverdünnbare Acryl-Versiegelung – ideal für Keller, Lagerräume, Treppen und Balkone. Schutzanstrich für Heizlauffangwannen gem. WHG und DWA (TRwS).

- ausgezeichnete Deckkraft
- gute chemische und mechanische Beständigkeit
- abriebfest

Sikafloor® Garage:

wässrige 2-K Epoxidharz-Versiegelung für farbige Böden in Garagen, Keller- und Lagerräumen, Carports, Hobbyräumen und Autoabstellplätzen.

- einfache Applikation
- geruchlos
- auch außen anwendbar

www.sika.de

BUILDING TRUST





Die objektive Beurteilung der Produkte steht bei den Technikrends 2017 im Fokus. Neben Praxisvorführungen sind theoretische Erläuterungen ein weiterer wichtiger Teil der Veranstaltung.



Ayhan Evcan, DE bodenbelag GmbH, Spielberg:

„Für mich als Bodenleger war die Vorführung der Spachteltechniken sehr interessant, besonders das Maleki Bodensystem Leichtspachtel aufgrund des hier enthaltenen mineralischen Bindemittels. Zudem konnte ich mir einen guten Eindruck von den Teppichfliesen der Firma Interface sowie des Bodenbelags Moods von Moduleo verschaffen. Toll fand ich den Veranstaltungsort und die anschließende Stadionführung.“



Patrick Lühr, Anwendungstechniker Farben und Lacke, präsentiert die neue Metallic Lackierung mit Quick & Easy 2.0.



Jörg Däwes (ganz rechts), Produktmanager Wandbeläge, stellte sich den Fragen der interessierten Fachhandwerker.

So viel professionelles Know-how verlangt nach einem besonderen Veranstaltungsort. In München freuten sich 150 Teilnehmer nicht nur auf wertvolle Praxistipps, sondern auch auf die anschließende Stadionführung durch die Allianz Arena.

Thomas Völkel, Weiden:

„Die Technikrends waren eine gelungene, kurzweilige und informative Veranstaltung. Gut hat mir der Wechsel von Theorie und Praxis gefallen. Die Vorführungen der Spritzgeräte waren für mich besonders interessant. Und ganz nebenbei: Die Allianz Arena war eine Top-Location.“



Der gelungene Wechsel von Theorie und Praxis überzeugte die anwesenden Fachhandwerker der Technikrends 2017.

TIPP

Weitere Termine der Technikrends 2017 sind für den Herbst geplant. Näheres erfahren Sie in der KONZEPTE sowie online unter www.mega.de.



Schützt
bei Wind
und
Wetter.

Jetzt Aktions-Paket sichern!*

4x 2,5 L SIGMA Amarol Satin Weiß
kaufen und **1 Softshell-Jacke**
gratis erhalten!



*Gültig 19.06. bis 31.07.2017 solange der Vorrat reicht.

DAS NEUE
SIGMA AMAROL TRIOL:
DAS EIN-TOPF-SYSTEM
MIT DER BESTEN
WETTERBESTÄNDIGKEIT.



Ihr Ergebnis zählt. Sigma.



Baunit
5
TOP

Kennen Sie schon die Neuen
im Kernsortiment der MEGA?

Mit den Top 5 von Baunit sind Sie in allen Situationen
bestens aufgestellt:

- MineralporLeichtputz MP 69
- multiContact MC 55 W
- UnoRed
- AntiSchimmel-System
- KlimaDekor



... eines der Top 5



Ideen mit Zukunft.

Nimm's leicht!

Der MineralporLeichtputz MP 69 von Baumit ist rein mineralisch und wohngesund.

Der wasserabweisende Kalk-Zement-Leichtputzmörtel ist geschmeidig, maschinengängig und gut filzbar. Er enthält nur mineralische Leichtzuschlagstoffe und kann im Innen- sowie im Außenbereich verarbeitet werden. Das Produkt eignet sich vorzugsweise zum Verputzen von hoch wärmedämmendem Mauerwerk. Durch seine hohe Elastizität und das reduzierte Schwindverhalten bietet der Leichtputzmörtel eine hohe Sicherheit vor Rissbildung.

MineralporLeichtputz MP 69 lässt sich gut von Hand aufziehen und je nach Erfordernissen mit allen üblichen Putzwerkzeugen bearbeiten. Kleinmengen werden mit dem Quirl angemischt. Rationeller ist die Verarbeitung mit allen marktüblichen Durchlauf- und Zwangsmischern. Bei großflächigem Auftrag empfiehlt sich der Einsatz einer Putzmaschine.



Der MineralporLeichtputz MP 69 kann auch per Hand rasch aufgetragen werden. Die Mindestauftragsdicke beträgt bei Verarbeitung als Unterputz (Außenputz) 15 mm, bei der Verwendung als Oberputz 3 mm.

Die Einsatzbereiche des Mineralpor-Leichtputz MP 69:

- ✓ Im Innen- und Außen- sowie im Feuchtbereich
- ✓ Als Unter- und Oberputz
- ✓ Zum Verputzen von hoch dämmendem und wärmedämmendem Mauerwerk
- ✓ Als Unterputz für Fliesenbeläge, Bäder und Keller



Der Leichtputz wurde am eco-Institut auf wohngesundheitliche Unbedenklichkeit geprüft.



LUCITE® Wetterschutz plus

Das Plus-System

gegen Wind und Wetter

**Hochelastische Deckbeschichtung
für alle Holzbauteile.**

- 01_** Absolut blockfest –
ideal für Fenster und Türen
- 02_** Dauerelastische, dünn-schichtige
Schutzbeschichtung
- 03_** Schmutzresistent durch seiden-
glänzende Oberflächenvergütung



LUCITE® ...und rationeller geht's!

CD-Color GmbH & Co. KG
D-58313 Herdecke
Tel. 0 23 30 / 9 26 - 0
www.cd-color.de



Ein Unternehmen der Dörken-Gruppe

Im Turbogang

Der neue Delta® XtraFixx Weißlack SG von CD-Color ist seit Februar erhältlich.



Die Lackierarbeiten können mit Grund- und Deckbeschichtung in nur einem Tag erledigt werden. Die Beschichtung besticht durch ihren hohen Weißgrad (links). Das Material empfiehlt sich aufgrund seiner Blockfestigkeit auch für die rationelle Renovierung von Türen und Zargen (Mitte). Auch im Außenbereich kann – bei durchschnittlichen Temperaturen von 20° C und einer relativen Luftfeuchte von 60 % – noch am selben Tag endlackiert werden (rechts).

Dieser Weißlack hat ein hohes Deckvermögen und empfiehlt sich aufgrund seiner Blockfestigkeit auch für die rationelle Renovierung von Türen und Zargen. Für eine termingerechte Auftragsabwicklung können mit ihm die Grund- und Deckbeschichtung in zwei Arbeitsgängen an nur einem Tag durchgeführt werden. Er eignet sich zum Einsatz im Innen- und Außenbereich.

Der aromatenfreie seidenglanzende Delta® XtraFixx Weißlack SG ist auf Spezial-Alkydharzbasis produziert. Das bedeutet für den Verarbeiter unterm Strich eine Effizienzsteigerung von rund 30 %. Der Grund dafür ist die neue PU-Alkydharz-Bindemittelgeneration mit 20 % PU-Anteil. Sie sorgt nicht nur für eine sichere Direkthaftung ohne zusätzliche Grundierung auf Holz, Holzwerkstoffen, Aluminium, Altanstrichen und Hart-PVC. Das besondere Plus ist die schnelle Antrocknung, sodass der Grundanstrich ohne Zwischenschliff überlackiert werden kann.

Der mittelviskos eingestellte geruchsmilde Lack kann durch Streichen, Rollen und Spritzen appliziert werden und zeichnet sich durch eine besonders angenehme Verarbeitung und ein exzellentes Oberflächenfinish aus. Die Beschichtung besticht durch ihre edle Seidenglanzoptik und den hohen Weißgrad und zeigt gegenüber herkömmlichen Alkydsystemen eine deutlich reduzierte Dunkelvergilbung. Der Anstrichfilm ist beständig gegen Wasser, haushaltsübliche Reiniger und Alkalien sowie wetterbeständig im Außeneinsatz. Seine hohe Abriebfestigkeit und seine mechanische Belastbarkeit machen ihn langlebig und alltagstauglich.

Delta® XtraFixx Weißlack SG ist im 0,75- und im 2,5-Liter-Gebinde im Farbenfachgroßhandel erhältlich.





KEIM



KEIMFARBEN – MIT 20 JAHREN FARBTONGARANTIE

**FARBEN VON KEIM – SEIT ÜBER 135 JAHREN HERAUSRAGEND
IN QUALITÄT UND LANGLEBIGKEIT**

In Sachen Langlebigkeit sind die Mineralfarben von KEIM konkurrenzlos. Geheimnis ihrer unübertroffenen Dauerhaftigkeit sind das Prinzip der Verkieselung, die absolut UV-beständigen Pigmente und die hochwertigen Rohstoffe. Sichern Sie sich Farbtongarantie für Ihre Kunden – Infos und Anmeldung online.

KEIM. FARBEN FÜR IMMER.

www.keim.com

Wer mineralisch dämmt, ist stark im Vorteil

Die Wärmedämmverbundsysteme KEIM XPor® und KEIM AquaRoyal-MW sind ökologisch und baubiologisch top.

Die Kritik an klassischen Wärmedämmverbundsystemen wird immer wieder laut: Nicht rentabel, hohes Schimmel- und Brandrisiko, Entsorgungsprobleme. Wer bei Aus- oder Neubau sichergehen möchte, sollte sich für nachhaltige, ökologische Dämmsysteme auf mineralischer Basis entscheiden. KEIM bietet hier zwei unterschiedliche Wärmedämmverbundsysteme an.

KEIM XPor®

Das KEIM XPor®-Wärmedämmverbundsystem besteht ausschließlich aus mineralischen Rohstoffen. Herzstück ist die Multipor-Mineraldämmplatte. Sie hat erstklassige ökologische Eigenschaften, ist massiv und dennoch leicht. Die Herstellung aus natürlichen Rohstoffen garantiert die baubiologische und gesundheitliche Unbedenklichkeit. Multipor-Mineraldämmplatten sind schadstofffrei und ohne Fasern hergestellt. Die Verarbeitungsreste sind vollständig recycelbar, sodass die Dämmplatte problemlos zusammen mit dem tragenden Baustoff entsorgt werden kann.



Die Multipor-Mineraldämmplatte wurde als „umweltverträgliches Bauprodukt“ ausgezeichnet. Der Einsatz des diffusionsoffenen XPor®-Systems an Alt- und Neubauten sorgt für ein angenehmes Raumklima mit ausgewogenem Temperatur- und Feuchtehaushalt.

KEIM AquaRoyal-MW

Der hydroaktive, dickschichtige Aufbau des Wärmedämmverbundsystems KEIM AquaRoyal-MW gewährleistet eine genau gesteuerte Wasseraufnahme und ein erhöhtes Wärmespeichervermögen. Das System reduziert einerseits die Taubildung durch die fein abgestimmte Kapillaraktivität von mineralischer Farbe, Deckputz und Armierungsmasse. Andererseits

garantiert es eine schnelle Rücktrocknung der Fassade und minimiert so die Voraussetzung für Algen- und Pilzbewuchs. Die verwendete KEIM Mineralwolle-Dämmplatte ist nachhaltig und langlebig, bietet einen hervorragenden Wärme-, Schall- und Brandschutz und senkt Energieverbrauch sowie die CO₂-Emissionen.



Anbringen des Wärmedämmverbundsystems AquaRoyal-MW. Auf den anschließenden Anstrich mit mineralischen Farben von KEIM gewährt das Unternehmen 20 Jahre Farbtongarantie.

MEGA Sommeraktion:

Bis zum 31. August ist der ELA-Mineral-schneider MINERAL 10525s für 1.179 € zzgl. MwSt. erhältlich.



Mineralische Dämmplatten präzise schneiden:

Der ELA-Mineralschneider MINERAL 10525s ist speziell hierfür geeignet. Ausgestattet ist er mit einer Säbelsäge sowie einem speziellen Wellenschliffmesser. Dank der Schienenführung aus Edelstahl können Mineralwolleplatten mit einer Breite von 105 cm und einer Tiefe von 25 cm exakt zugeschnitten werden.



BIS ZU 80% SCHNELLER. ECKSCHUTZ VON DER ROLLE.

ECKSCHUTZSCHIENEN VON DER ROLLE

Jetzt können Sie Eckschutzprofile exakt und schnell verarbeiten und das mit einem erstklassigen Ergebnis. Und bis zu 80% schneller! Mit einer Kombination aus SCANDIPAIN BREPLASTA Ready-Mix Spachtelmassen und unseren flexiblen Eckschutzschienen von der Rolle bieten wir Ihnen eine außerordentlich rationelle Arbeitsweise. Die Rollen sind einfach zu transportieren und haben keinen Verschnitt.

Einen Großhändler in Ihrer Nähe finden Sie unter:

WWW.SCANDIPAIN.COM

IMMER MIT STRAIT-FLEX



Bis zu 80 % Zeitersparnis durch einfache Montage



Extrem belastbarer und schlagfester Kantenschutz für alle Ecken & Winkel



Perfekte Verarbeitung mit SCANDIPAIN BREPLASTA READY-MIX Spachtelmassen



Minimaler Materialverbrauch, Verschnitt und Schwund



Perfekt für Ecken und Kanten

Die Eckschutzschienen STRAIT-FLEX® von SCANDIPAINTE bestehen selbst den Hammertest.

Sie kommen von der Rolle, lassen sich schnell und rationell verarbeiten und sind besonders schlag- und stoßfest: die Eckschutzschienen STRAIT-FLEX®. Der innovative und flexible Kantenschutz sorgt für haltbare und widerstandsfähige Ecken.

Das ist der Hammer

Unter Laborbedingungen testeten Mitarbeiter von SCANDIPAINTE unterschiedliche Eckschutzsysteme durch einen Hammertest. Zunächst wurde, nach Empfehlung des jeweiligen Herstellers, eine Ecke gestaltet. Der Hammer, der gegen diese Ecke schlug, saß auf einem mechanischen Arm, sodass die Testsituation für alle untersuchten Produkte gleich war. Auf ihre Festigkeit geprüft wurden Eckschutzschienen unterschiedlicher Anbieter aus herkömmlichem Metall sowie die STRAIT-FLEX® Eckschutzschiene. Ergebnis: Herkömmliche Eckschutzschienen waren nach dem Aufprall zerstört und konnten nicht repariert werden. Bei dem STRAIT-FLEX® System platzte lediglich die außenliegende Spachtelschicht ab, die Eckschutzschiene selbst wurde nicht beschädigt (siehe auch Video unter www.scandipaint.de/eckschutzprofile).

Montage leicht gemacht

Die Eckschutzschiene STRAIT-FLEX® besteht aus einem laminierten Composite-Kern, der von einem Papier ummantelt ist. Die Montage ist einfach und anwenderfreundlich, gerade Kanten sind das Ergebnis. Dank der robusten Polyurethan-Verbund-Nase der Produkte bleiben Ecken stabil und immer im gewünschten Winkel. Die Oberflächenbehandlung des Papiers verhindert bei allen Produkten das Auffusseln beim Schleifen. Die diamantgeprägten Papierkanten ermöglichen eine schnellere Trocknung und eine optimale Bindung zum Untergrund.

Eckschutzschiene STRAIT-FLEX® von SCANDIPAINTE:

- ✓ Bis zu 80 % Zeitersparnis durch einfache Montage
- ✓ Extrem belastbarer und schlagfester Kantenschutz für alle Ecken & Winkel
- ✓ Minimaler Materialverbrauch und Schwund
- ✓ Produkt auf handlicher Rolle
- ✓ Komposit statt Metall – kein Rost
- ✓ Schnelle und einfache Verarbeitung
- ✓ Flaches Komposit-Profil senkt den Materialbedarf bei Verspachtelung



Herkömmliche Metall-Eckschutzschiene

Bei einer herkömmlichen Eckschutzschiene aus Metall hinterlässt der Hammertest deutliche Spuren. Die Schiene ist kaputt und kann nicht repariert werden.



STRAIT-FLEX® Eckschutzschiene

Das STRAIT-FLEX® System hält dagegen. Nach dem Hammertest ist lediglich der Putz abgeplatzt – die Eckschutzschiene ist weiterhin intakt.

Bodenrenovierung leicht gemacht

Mit switchTec® der Uzin Utz AG wird Bodenlegen so einfach wie noch nie.

Zeit ist Geld – daher wünschen Kunden immer öfter eine schnelle, saubere und flexible Bodenbelagsrenovierung ohne Nutzungsausfall. Hierfür hat sich mit vielen Millionen verlegten Quadratmetern die Trockenklebstoff-Technologie switchTec® der Uzin Utz AG bewährt – gefertigt mit Schweizer Präzision.

Die Vorteile:

- ✓ Extrem schnelle Bodenverlegung
- ✓ Kostenersparnis, da die Entfernung des alten Belags entfällt (Belag auf Belag)
- ✓ Durch die staub- und schmutzfreie Verlegung entfällt die sonst übliche Reinigung der ganzen Wohnung
- ✓ Keine Lärmbelästigung, weder für den Verarbeiter noch für Baustellen-Nachbarn
- ✓ Der Boden ist sofort begeh- und belastbar
- ✓ Der neue Belag ist später rückstandsfrei entfernbar (perfekt im Mietbereich)



Sigan Elements und Sigan Elements Plus bieten eine speziell auf die Verlegung von Vinyl-Designbelägen ausgerichtete Methode.



Die switchTec®-Produkte erfüllen höchste Anforderungen an Dimensionsstabilität und ermöglichen eine schnelle, saubere und verlässliche sowie formstabile Verlegung von elastischen und textilen Bodenbelägen.

Erster 18 Volt Akku-Schwingschleifer für den Profi

Flexibles Multitalent von Bosch ermöglicht kabelfreies Arbeiten und den schnellen Austausch der Fußplatten.

Besonders handlich und flexibel präsentieren sich die neuen Einhand-Schwingschleifer von Bosch für Profis. Ein Highlight im Programm ist das für vorbereitende kleinere Schleifarbeiten ausgelegte Modell GSS 18V-10 Professional. Mit ihm ist erstmals ein 18 Volt Akku-Schwingschleifer auf dem Markt. Der kabellose Komfort kommt vor allem dann zum Tragen, wenn über Kopf und an schwer zugänglichen Stellen gearbeitet wird. Auch empfindliche Materialien lassen sich leichter schleifen, denn es gibt kein Kabel, das die fertige Oberfläche beschädigen könnte.

Weitere Vorteile des Akku-Schwingschleifers GSS 18V-10 Professional: Mit einem Gewicht von 1,5 kg ist er vergleichsweise leicht und dank ergonomischem Knauf mit Softgrip lässt er sich in unterschiedlichen Positionen sehr gut mit nur einer Hand bedienen. Last but not least verfügt das Modell über eine effiziente Staubabsaugung für gesundheits- und werkzeugschonendes Arbeiten. Der Staub wird wahlweise von der mitgelieferten Staubbox mit Mikrofilter aufgenommen oder direkt durch einen angeschlossenen Staubsauger abgesaugt.



Bei der Arbeit mit dem Akku-Schwingschleifer GSS 18V-10 Professional von Bosch ist kein störendes Kabel im Weg. Lohnenswert ist auch der Einsatz der Mikrofilter-Staubbox. Sie nimmt rund 70 % des Schleifstaubs auf.

Überdies gibt es noch eine weitere Eigenschaft, die den GSS 18V-10 Professional zu einem wahren Multi-Talent macht: Das Gerät ist wahlweise mit quadratischer Platte oder mit drei verschiedenen Platten (quadratisch, rechteckig und dreieckig) erhältlich. Für den Handwerker bedeutet das eine hohe Flexibilität beim Schleifen. Entscheidet sich der Profi für die Variante mit den drei unterschiedlichen Fußplatten, kann er seinen Schwingschleifer schnell und einfach entsprechend der jeweiligen Arbeitsanforderung umrüsten. Das Schleifpapier wird je nach Fußplatte mit dem bewährten „Easy Fit“-Spannsystem oder per Mikrolett (Velcro) fixiert.



Wer die Variante mit drei verschiedenen Schleifplatten – einer quadratischen, einer rechteckigen und einer dreieckigen – wählt, kann das Gerät rasch an die zu bearbeitende Fläche anpassen.

Bosch Akku-Schwingschleifer:

- ✓ Modell: GSS 18V-10 Professional
- ✓ Leistung: 18 Volt
- ✓ Leerlaufdrehzahl: 22.000 min⁻¹
- ✓ Gewicht: 1,5 kg
- ✓ Ausstattung: Wahlweise mit quadratischer oder mit 3 verschiedenen Platten (rechteckig, quadratisch und dreieckig)



„Die läuft ja fast alleine von der Rolle. Also ich find' sie perfekt.“

Maler- und Lackierermeister
Manfred Wissner, 51069 Köln

NEU



Erlebe es!

Das neue Indeko-plus

Einfach eine Klasse für sich: Noch nie war unsere Premium-Innenfarbe Indeko-plus so **leichtgängig und flutschig** in der Verarbeitung! Maler-Profis in ganz Deutschland haben das neue Indeko-plus getestet und sind wie Manfred Wissner rundum begeistert. Die nochmals verbesserte Qualität verstreicht sich „wie von selbst“ – und ist auch aufgrund der doppelten Deckkraft besonders **zeitsparend und wirtschaftlich** im Auftrag. Die E.L.F. plus-Rezeptur ist emissionsminimiert und frei von Konservierungs- und Lösemitteln.

Erleben Sie jetzt unser bestes Indeko-plus aller Zeiten!
indeko.caparol.de

Qualität erleben.



LICHT-
LÖSUNGEN

nmc

WIR VEREDELN RÄUME

www.nmc-dekowitz.de

Modern. Klassisch. Zeitlos. Gewerblich.

NMC bündelt seine Kompetenz in puncto Raumgestaltung in vier Stilwelten.

Dabei verkörpert jeder Stil eine eigene, in sich stimmige Gestaltungswelt: Ob modern, klassisch, zeitlos oder gewerblich – Kunden, die sich mit einem der Stile identifizieren, werden zukünftig gezielter angesprochen. Die Produkte sind harmonisch aufeinander abgestimmt, sodass sich der Endkunde in „seiner Welt“ wiederfindet. Die anschließende Auswahl der Gestaltungselemente fällt erheblich leichter. Wenn der Fachhandwerker weiß, welche Stilrichtung sein Kunde bevorzugt, kann er seine Beratung gezielt darauf abstimmen und so schneller einen Verkaufserfolg erzielen.

Präsentation Kollektionslinie Stilwelten

Mit den NMC Stilwelten ist eine wertige, zielgerichtete Kundenansprache gewährleistet. Unterstützt wird das Konzept durch eine neue Kollektionslinie. Hier findet der Fachhandwerker ein breites Sortiment aus den Produktbereichen Arstyl, Nomastyl und Wallstyl. Ziel ist es, Zierprofile und Sockelleisten stärker in den Fokus des Endkunden zu rücken.



NMC Stilwelt klassisch.



NMC Stilwelt modern.



NMC Stilwelt zeitlos.



NMC Stilwelt gewerblich.

Ausgezeichneter Denkmalschutz

Die ehemalige Villa Erckens in Grevenbroich präsentiert sich heute strahlender denn je.

Seit mehr als 100 Jahren steht das klassizistische Gebäude in der Parkanlage der nordrhein-westfälischen Kleinstadt und blickt dabei auf eine bewegte Geschichte zurück: 1887 ließ der Industrielle Oskar Erckens die Villa errichten. Sie diente bis in die 1950er-Jahre als Wohnsitz der Familie Erckens, bevor die Stadt Grevenbroich Villa und Park kaufte. Die Stadt nutzte das Gebäude zunächst als Verwaltungsnebenstelle. Seit 2012 ist hier das „Museum der niederrheinischen Seele“ zu Hause.

Da die Fassade im Laufe der Jahrzehnte in die Jahre gekommen war, stellte 2014 die Komplettanierung der Fassade den alten Glanz wieder her. Federführend war hier die Jaensch GmbH Werkstätten für feine Malerarbeiten aus Düsseldorf. Gegründet 1959, beschäftigt der Malerbetrieb heute an die 100 Mitarbeiter in Düsseldorf und Bonn. Sieben von ihnen setzten in wenigen Wochen die Vorgaben der Denkmalbehörde fachgerecht um.



Nach nur sieben Wochen Bauzeit strahlte das „Museum der niederrheinischen Seele“ in der Grevenbroicher Stadtparkinsel mit der Sonne um die Wette.

Straffer Zeitplan

Zunächst wurde die Fassade gereinigt, Mikroorganismen wurden entfernt. Das Team arbeitete ganzflächig mit SIGMA Fungisol, einem wasserverdünnbaren Algen- und Schimmelschutz. Anschließend kratzten die Mitarbeiter im Handverfahren die Altbeschichtung ab. „Es gab kleinere und größere Schäden an der gesamten Fassade. Dies betraf sowohl die alte Beschichtung als auch den Putz“, erinnert sich Stefan Küppers, verantwortlich für die Bauleitung.

Größere Risse wurden V-förmig mit der Flex aufgeschnitten und anschließend mit SIGMA Riss-Stopp-Spachtel gefüllt und egalisiert. Bei vielen feineren Haarrissen wurde in einzelnen Flächen eine vollflächige Armierung aufgebracht. Die Flächen wurden im Anschluss glatt verspachtelt. Als rissarmierende Spezialgrundierung empfahl sich SIGMA Rissgrund 5 in 1. Diese dient als Haftbrücke, ist faserarmiert, hoch wasserdampfdurchlässig und hat ein sehr gutes Füll- und Deckvermögen.

Für die Zwischen- und Schlussbeschichtung arbeiteten die Mitarbeiter um Malermeister Stefan Küppers mit SIGMA Siloxan Fassadenfarbe A+F. Sie basiert auf einer Silikonharz-Emulsion und bietet einen guten vorbeugenden Filmschutz gegen Algen- und Pilzbefall. Die Farbe ist geeignet für hochwertige Fassadenbeschichtungen und kann auf fast allen mineralischen Untergründen eingesetzt werden. Insbesondere bei der Sanierung von historischen Bauwerken, die dem Denkmalschutz unterliegen, eignet sie sich hervorragend.



Die Originalfenster der Villa Erckens blieben im Rahmen der Sanierung erhalten. Das marode Holz wurde aufgearbeitet, Teilstücke ersetzt.

Ich und mein Holz

Ein Schreiner beseitigte die Schäden an den Holzfenstern der Villa sowie an den Dachgauben und dem Dachgesims. Das faule, nicht intakte Holz wurde entfernt, neues eingearbeitet. Anschließend spachtelte die Firma Jaensch die Holzteile und beschichtete diese mit SIGMA Amarol Triol WV satin, einem seidenglänzenden Ein-Topf-System für Holzfenster und Außentüren auf Acrylat-Basis. Der Lack ist wasserverdünbar, schnelltrocknend und als Grund-, Zwischen- und Schlussbeschichtung für maßhaltige Holzbauteile geeignet.

Vor sechs Monaten besuchte Stefan Küppers das Museum und verschaffte sich einen Eindruck vom heutigen Zustand des Gebäudes. Er ist zufrieden: „Die Villa sieht nach wie vor toll aus. Die intensiven Farbtöne verleihen dem Gebäude ein besonderes Flair. Ein absoluter Hingucker. Hier zeigt sich, dass sich fachmännische Arbeit langfristig auszahlt.“

Verwendete Produkte:

- ✓ SIGMA Fungisol
- ✓ SIGMA Riss-Stopp-Spachtel
- ✓ SIGMA Rissgrund 5 in 1
- ✓ SIGMA Siloxan Fassadenfarbe A+F
- ✓ SIGMA Amarol Triol WV satin



Das kräftige Gelb der Fassade wurde von der Denkmalbehörde vorgegeben. In Kombination mit dem Weißton präsentiert sich das Gebäude sommerlich frisch.

**Lassen Sie
sich beraten!**

Positive Dynamik

**Auf Sicherheit und Chance bauen – mit der
R + V-PrivatRente IndexInvest**

Sicherheit und Chance auf eine attraktive Rendite. Sie suchen eine flexible Vorsorge oder Geldanlage? Sie möchten Ertragschancen nutzen und dabei hohe Wertverluste vermeiden? Mit der PrivatRente IndexInvest

steht Ihnen zu Rentenbeginn eine garantierte Rente zur Verfügung – gleichzeitig haben Sie die Chance auf eine attraktive Rendite.

In Zusammenarbeit mit der R + V Versicherung

MKB Mittelstandskreditbank AG
Fangdieckstraße 45 • 22547 Hamburg
Tel.: 040 548879-66 • Fax: 040 548879-63
E-Mail: mkb@mkbag.de

R+V DIE VERSICHERUNG
MIT DEM PLUS.

Positionspapier Entsorgung HBCD-haltiger Dämmstoff-Abfälle

Die in der Aktionsgemeinschaft „Sichere und fachgerechte Entsorgung von HBCD-haltigen Dämmstoff-Abfällen“ (AG EHDA) vertretenen Verbände und Unternehmen, darunter auch der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz als Vertreter des Maler-Lackiererhandwerks, engagieren sich für eine transparente und bundesweit einheitliche Lösung nach Ablauf des Moratoriums am 31. Dezember 2017. Diese Lösung muss einen sicheren und wirtschaftlich darstellbaren Entsorgungsweg ermöglichen und zugleich die kontrollierte Ausschleusung von HBCD aus dem Stoffkreislauf sicherstellen. Das Positionspapier der Aktionsgemeinschaft und Informationen zu den Mitgliedern, sowie weitere Studien und Materialien stehen unter www.Entsorgung-HBCD.de oder www.agehda.de zur Verfügung.

Keine verpflichtenden Vorsorgeuntersuchungen bei Tätigkeiten im Freien

Die Verordnung zur Arbeitsmedizinischen Vorsorge wird derzeit überarbeitet

Neu in die Verordnung sollen Vorsorgeuntersuchungen zu Tätigkeiten im Freien aufgenommen werden. Hintergrund ist die Gefahr von Hautkrebs durch UV Belastung der Sonne. Im Entwurf zur Verordnung sollten alle Arbeitnehmer, die regelmäßig (April-September: mehr als drei Stunden täglich zwischen 10 und 15 Uhr, in 40% der Arbeitszeit) im Freien tätig sind, einer Pflichtuntersuchung unterzogen werden.

Die Bundesvereinigung der Bauwirtschaft, ein Zusammenschluss der Verbände des deutschen Bau- und Ausbauhandwerks, darunter auch das Maler-Lackiererhandwerk, konnte diese Vorsorge als Pflicht abwenden, so dass in der kommenden Verordnung dafür nur eine Angebotsvorsorge vorgesehen wird. Mehr dazu unter www.farbe.de.



Das Seminarprogramm der Akademie des Maler- und Lackiererhandwerks online unter www.akademie-maler.de

Maler-Nationalteam trifft sich in Dresden

An Bord der „MS Bad Schandau“ begrüßte der Landesinnungsmeister des Fachverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz Sachsen, Michael Eichler, die Maler-Nationalmannschaft. Aktive wie ehemalige Mitglieder des Nationalteams trafen sich zu einem zweitägigen Erfahrungsaustausch in „Elb-Florenz“.



Bei einem Stadtrundgang zeigten sich die jungen Maler und Malerinnen beeindruckt von der Aufbauleistung und Farbgestaltung. Kritische Fragen, auch was die aktuellen politischen Vorgänge angeht, standen dabei ebenso im Brennpunkt, wie die Rekonstruktion der historischen Fassungen von Fassaden und Raumschalen.

In der Sächsischen Bildungsgesellschaft für Umweltschutz und Chemieberufe Dresden mbH (SBG) hieß Geschäftsführer René Günthel die Teammitglieder willkommen und stellte die vielfältigen Bildungsangebote der Einrichtung vor. Bereichsleiterin Ines Jeschke, selbst Malermeisterin, berichtete über das europäische Qualifizierungsnetzwerk „PaintingSkillsNetwork“, an dem die SBG aktiv beteiligt ist. Den Mitgliedern des Maler-Nationalteams gab sie interessante Einblicke über den Ausbildungsstand der europäischen Nachbarn.



Unter der Schlagzeile „Ton angeben statt nur mitmischen“ zeichnete Dipl. Ing. Innenarchitektin Eva Helterhoff vom Caparol FarbDesignStudio den Weg von der Idee zum Trend auf. Anschaulich referierte sie über den Wunsch nach Individualität in der digitalen Welt, der die eigene Handschrift des Gestalters herausfordert. Die Wertschätzung echter Handwerksarbeit sei wieder gefragt, Unikate lägen im Trend. Farbe, Struktur und Oberfläche in Einklang zu bringen, sei das Erfolgsrezept guter Gestaltung und professionellen Handwerks, gab sie den Malern und Malerinnen mit auf den Weg.

Farben und Natur in Einklang zu bringen, Ressourcen zu schonen und nachhaltig zu wirtschaften, waren die Stichworte für die Vorstellung von CapaGeo, einer neuen, umweltschonenden Produktlinie für Innenfarben und Lacke. Franz Xaver Neuer, technischer Leiter von Caparol, erläuterte den Nachwuchstalenten des deutschen Maler- und Lackiererhandwerks, wieviel Einsparpotential von Erdöl in den neuen Produkten

Fortsetzung auf der nächsten Seite

Für den Inhalt dieser Seiten ist der Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz, Frankfurt, verantwortlich.



aus nachwachsenden Rohstoffen liegt. Farben und Natur in Einklang zu bringen, das sei der zukunftsweisende Weg für junge Maler und Malerinnen.

Bei einem „Round-Table-Gespräch“ tauschten die Teammitglieder ihre nationalen und internationalen Erfahrungen aus. Johann Seifert aus Burkhardtsdorf in Sachsen, Gewinner einer „Medaillon of Exzellenz“ bei den EuroSkills 2016 in Göteborg, schilderte seine Eindrücke vom europäischen Berufswettbewerb.

Antje Harz, Rheinland-Pfalz und Nina Thielvoldt, Hamburg, nahmen ihre Kollegen und Kolleginnen mit auf eine Bilderreise nach Ruanda. Dort arbeiteten die Nationalteammitglieder mit jungen Malern und Lackierern aus Rheinland-Pfalz und Berufsschülern aus Ruanda zehn Tage lang bei der Ausgestaltung von Klassenräumen und einer Küche für körperbehinderte Kinder.

Der Präsident des Bundesverbandes Farbe Gestaltung Bautenschutz, Karl-August Siepelmeyer, der eigens nach Dresden gereist war, um Johann Seifert für seine Leistungen bei den EuroSkills 2016 auszuzeichnen, zeigte sich von den Aktivitäten, Ideen und Visionen des Maler-Nationalteams beeindruckt. Er dankte den aktiven wie den ehemaligen Teammitgliedern für ihren Einsatz als Botschafter des Maler- und Lackiererhandwerks und wünschte für die Vorbereitungen zur Teilnahme an den EuroSkills 2018 in Budapest gutes Gelingen.



Der nächste Auswahlwettbewerb, bei dem aus dem Kreis der Mitglieder des Maler-Nationalteams der/die Teilnehmer/Teilnehmerin für die EuroSkills 2018 (25. bis 29. September 2018) nominiert wird, findet in der Zeit vom 19. bis 21. April 2018 bei der MEGA in Hamburg statt.

Ausschuss Technik Werkstoff Umwelt des Bundesverbandes



Am 23. und 24. März 2017 trafen sich die Vertreter der Landesverbände zu der Frühjahrstagung des Ausschusses Technik Werkstoff Umwelt. Die Tagung fand auf Einladung der KLB KÖTZTAL

Lacke und Beschichtungen GmbH und in deren Räumlichkeiten statt. An dieser technisch ausgerichteten Tagung nehmen neben den Landesvorsitzenden der Technikausschüsse auch die Sachverständigenobleute und die Betriebsberater für Technik der Landesverbände teil.

Die Tagesordnung umfasste 15 Punkte. Neben anderen aktuellen Themen aus der Richtlinien- und Normungsarbeit sowie aus der Praxis wurde das **Praxismerkblatt Brandschutzmaßnahmen bei WDV5 mit EPS-Dämmstoffen** vorgestellt, das als praxisgerechte Kurzfassung der Technischen Systeminformation – Kompendium WDV5 und Brandschutz – Anfang des Jahres veröffentlicht wurde. Dieses Merkblatt enthält die wichtigsten Regelungen hinsichtlich des Brandschutzes bei der Wärmedämmung mit EPS-Dämmstoff.

Ein weiteres Thema war die Entwurfsfassung des „Leitfadens zur Vorbeugung, Erfassung und Sanierung von Schimmelbefall in Gebäuden (**Schimmel-Leitfaden**)“ des Umweltbundesamtes. Hier wurde auf die wichtigsten Änderungen eingegangen. So sollen zu-

künftig Nutzungsklassen mit unterschiedlichen Anforderungen bei der Bewertung und vor allem auch bei der Sanierung von Schimmelbefall eingeführt werden.

Im Rahmen des Aktionsbündnis **„Staubminderung beim Bauen“** werden derzeit zahlreiche Informationen veröffentlicht. Die Technische Informationsstelle (TIS) des Bundesverbandes berichtete in diesem Zusammenhang auch zu asbesthaltigen Spachtelmassen und Putzen. Derzeit werden Tätigkeiten und Arbeitsverfahren hinsichtlich ihrer möglichen Asbestfreisetzung durch die Berufsgenossenschaften überprüft. Bis zur Klärung der Frage, welche staubarmen Arbeiten auch die Einhaltung der Akzeptanzkonzentration von Asbest gewährleisten, sollte bei Arbeiten auf möglicherweise asbesthaltigen Untergründen präventiv zur Risikominimierung möglichst staubarm gearbeitet werden (Tapeten nass ablösen, nicht schleifen). Ansonsten muss abhängig vom Arbeitsverfahren eine Staubausbreitung vermieden (Abschotung, ggf. Luftreiniger zur Unterdruckhaltung), persönliche Schutzausrüstung getragen, sowie der Arbeitsbereich nach Abschluss der Arbeiten gründlich gereinigt werden.

Mitgliedern steht unter www.farbe.de im Servicebereich die Information „Zur Sache: Gefährdungen durch Asbest bei Maler- und Lackierarbeiten“ (Mai 2016) zur Verfügung. Hier wird auch auf die Möglichkeit der gefahrlosen Überarbeitung fraglicher Untergründe mit Spachtelmassen usw. hingewiesen. In diesem Zusammenhang ist wichtig, dass es derzeit weder eine generelle Ausbaupflichtung noch ein Überdeckungsverbot für asbesthaltige Putze und Spachtelmassen gibt. Die Herbstsitzung wird am 19. und 20. Oktober 2017 voraussichtlich in Frankfurt stattfinden.

Qualität von Fassaden-Wärmedämmung – Architekten- und Fachunternehmertag 2017

Auch in diesem Jahr nutzten zahlreiche Teilnehmer aus den Bereichen Planung, Handwerk, Industrie und Handel die Möglichkeit, sich über Themen aus der Theorie und Praxis zu informieren und fachlich auszutauschen.



Der diesjährige Architekten- und Fachunternehmertag 2017, der in die drei Themenkomplexe Algen und Pilze, Vertragsrecht und Energieeinsparung mit WDVS unterteilt war, fand am 16. März 2017 im großen Saal des Mater-nushauses in Köln statt.

Der Sprecher der Gesellschaft für Technik im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz (GfT) und Vorsitzende der RAL-Gütegemeinschaft Wärmedämmung von Fassaden im Verbundsystem (GWF), Tom Nietiedt, Maler- und Lackierermeister und Dipl.-Oec., moderierte den Architektentag und führte in die jeweiligen Themenbereiche kurz ein.

Reiner Schmid, Malermeister, techn. Fachwirt und ö. b. u. v. Sachverständiger, beleuchtete in seinem Vortrag die Zulässigkeit, Möglichkeiten, Risiken und Grenzen der Filmschutzmittel (allgemein anerkannte Stand der Technik) und zeigte alternative Wege auf, wie deutlich umweltschonender ein Algen- und Pilzbefall an der Fassade langfristig verzögert werden kann.

Florian Guder, Maler- und Lackierermeister und Fachplaner Fassade, zeigte die Möglichkeit auf, wie der Feuchtehaushalt an Fassaden mittels mineralischer Produkte durch einfache, bauphysikalische Aspekte optimiert werden kann, sodass Algen und Pilzen die Lebensgrundlage „Wasser“ entzogen werden und die Fassaden dauerhaft sauber bleiben.

Sind Algen und Pilze an Fassaden immer ein Mangel? Aus rein technischer Sicht sicherlich nicht. Oft sehen Sachverständige und Gerichte dies allerdings anders. In seinem Vortrag stellte Herr Kay Beyen, Stuckateurmeister, Malermeister, techn. Fachwirt und ö. b. u. v. Sachverständiger, gute Argumente für eine sachliche Diskussion vor.

Die Bauingenieurin Antje Hannig und Bauingenieur Dr. Kai Schild stellten den um die Brandschutzthematik aktualisierten Online-Planungsatlas des Industrieverbandes WerkMörtel e. V. vor. In Zu-

sammenarbeit mit der AIBaugGmbH, Aachen und der Ingenieurgesellschaft Willems und Schild GmbH, Dortmund, wurden die maßgeblichen Kenndaten relevanter Wärmebrückenanschlüsse bei Wärmedämm-Verbundsystemen ermittelt und die konstruktiven Besonderheiten der Anschlüsse in detaillierten Zeichnungen aufgearbeitet.



Rechtsanwalt Jörg Teller, u. a. eingetragener Ausbilder beim Oberlandesgericht Frankfurt/Main, stellte beachtenswerte Urteile im Bauvertragsrecht vor, gab Hinweise auf einzuhaltende Aspekte bei laufenden Bauausführungen, beschrieb Wichtiges zur Abrechnung und stellte einen Ausblick auf den Entwurf zum Bürgerlichen Gesetzbuch vor, dessen Umsetzung in der zweiten Jahreshälfte kommen soll.

Holger Haring, ö. b. u. v. Sachverständiger im Maler- und Lackiererhandwerk und Obmann der RAL-Gütegemeinschaft Wärmedämmung von Fassaden im Verbundsystem (GWF) zeigte die Erfordernisse und die Vorteile einer Eigen- und Fremdüberwachung durch die GWF auf.

Dipl.-Ing. (FH) Tobias Schellenberger, IVPU und Maler- und Lackierermeister Bernhard Theis ließen die Teilnehmer WDVS neu denken und demonstrierten anhand der Aspekte Behaglichkeit, Wirtschaftlichkeit, Nachhaltigkeit, Sicherheit und Schutz die Möglichkeiten von Wärmedämmung mit Polyurethan-Hartschaum.

Der Architekten- und Fachunternehmertag WDVS wird veranstaltet von der RAL Gütegemeinschaft Wärmedämmung von Fassaden im Verbundsystem GWF e. V. und der Gesellschaft für Technik im Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz.

Mitgetragen wurde die aktuelle Veranstaltung von den Firmen Caparol (Ober-Ramstadt), KEIMFARBEN (Dierdorf), Baumit (Bad Hindelang), Sto (Stühlingen), Meffert (Bad Kreuznach) sowie dem Industrieverband WerkMörtel (Duisburg). Die Akademie des Maler- und Lackiererhandwerks zeichnete für die Organisation der Veranstaltung verantwortlich. Sowohl Architekten als auch Sachverständige des Handwerks bekommen diese Veranstaltung mit Fortbildungspunkten angerechnet. Für die Gebäudeenergieberater ist bei der DENA der Antrag auf Anerkennung als Weiterbildungsmaßnahme beantragt.

„Allergien und Beschichtungsstoffe“ – Neuer Leitfaden vom Verband der deutschen Lack- und Druckfarbenindustrie e. V.

Der Verband der Lackindustrie hat einen Leitfaden zu Allergien und Beschichtungsstoffen herausgegeben, in dem Allergene im Bereich Dispersionsfarben, Lacke und Lasuren benannt werden. Bei Beschichtungsstoffen sind Kontaktallergien bei der Verarbeitung von Beschichtungsstoffen relevant. Bekannt sind im Malerhandwerk vor allem 2-komponentige Epoxidharze und Polyurethane, Produkte, die in Profihand gehören. Die in manchen Dispersionsfarben als Konservierungsmittel verwendeten Isothiazolinone sind Allergene, die auch den Heimwerker betreffen können. Bei Innenfarben gibt es jedoch einen starken Trend zu konservierungsmittelfreien Farben. Weitere Informationen hierzu mit dem „VdL Leitfaden Allergien und Beschichtungsstoffe“ sind unter www.farbe.de zum Download hinterlegt.



Farbliches Abgrenzen und Anpassen an stark profilierte Bauteile

Aufmaßfragen – Neue Regelungen der VOB 2016

Bei der farblichen Abgrenzung von Sockeln in Treppenhäusern (Abb. 1) werden zwei neue Regelungen der VOB DIN 18363 deutlich.

Eine Leistung, die nach der VOB 2016 neu gesondert auszuschreiben, ist das farbige Absetzen von Flächen **innerhalb** von Bauteilen. Der Abschnitt 0.2.5 besagt, dass der Planer Art, Anzahl, Lage, Maß und Einteilung zu beschichtender **Flächen sowie die Länge der Begrenzungen zwischen unterschiedlich zu beschichtenden Flächen angeben soll**.

Zudem ist das farbige Absetzen in Abschnitt 4.2.18 als Besondere Leistung aufgeführt.

An der Treppe ist das Beschneiden eine Besondere Leistung (4.2.19), die für alle stark profilierten Bauteiloberflächen gilt.

Es gelten für das Erstellen des Leistungsverzeichnisses: Nach Abschnitt 0.2.5 soll die Länge der Begrenzungen zwischen unterschiedlich zu beschichtenden Flächen angegeben werden. Nach Abschnitt 0.2.25 sollen Angaben zu stark profilierten Bauteiloberflächen gemacht werden. Nach Abschnitt 0.5.2 wird das Anpassen (Beschneiden) an Bauteile und Einbauteile nach Längenmaß (m) abgerechnet.



Abb.1: Nach VOB 2016 beinhaltet der farblich abgesetzte Treppenhausockel zwei besondere Positionen für farbiges Absetzen und Anpassen (Beschneiden).

Für die Klassifizierung als besondere Leistung gelten die Abschnitte:

4.2.18, die das farbige Absetzen innerhalb zu beschichtender Bauteile sowie 4.2.19, die das Anpassen der Beschichtung an stark profilierte Bauteiloberflächen wie z. B. Treppen beschreibt.

Eine VOB konforme Ausschreibung zur farblichen Abgrenzung eines Sockels könnte wie folgt aussehen:

Pos 1 Treppenhaus. Pos 1.1 Grundbeschichtung (m²). Pos 1.2 Treppenhaus Schlussbeschichtung weiß mit Dispersionsfarbe NAK 2, (m²). Pos 1.3 Sockelfläche Schlussbeschichtung NAK 1, Farbton violett Höhe 1 m, (m²). Pos 1.4 Farbiges Absetzen der Beschichtung, (m). Pos. 1.5 Anpassen der Beschichtungen (an Treppe), (m).

Die Beschichtung des Sockels mit der violetten Farbe ist in einer eigenen Position abzurechnen, da die Standardausführung für Wandflächen nach Abschnitt 3.1.7 die weiße Beschichtung ist.

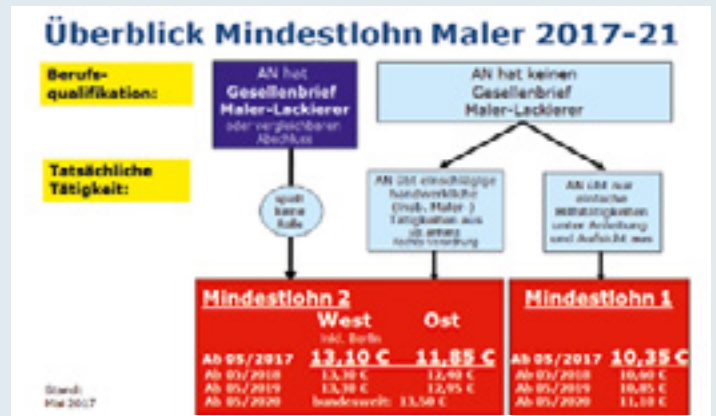
Branchen-Mindestlöhne Maler 2017–2021 in Kraft

Die Branchen-Mindestlöhne Maler 2017–2021 ist seit Mai in Kraft. **Seit Mai 2017** hat sich damit der **Mindestlohn 1** („ungelernte Arbeitnehmer“ mit einfachen Hilfstätigkeiten) von 10,10 € auf **10,35 €** erhöht. Der **Mindestlohn 2** (für Gesellen bzw. Arbeitnehmer, die Facharbeiten ausführen) bleibt im **Westen** unverändert bei **13,10 €**.

Im **Osten** steigt der Mindestlohn 2 von 11,30 € auf 11,85 €. Stufenweise wird mit den neuen Branchen-Mindestlöhnen Maler bis zum Jahr 2020 eine Ost/West-Angleichung erreicht (13,50 € ab Mai 2020).

Die Mindestlöhne Maler 2017–2021 sind **allgemeinverbindlich** nach dem Arbeitnehmerentendegesetz (AEntG). Sie gelten für alle Arbeitgeber der Branche, unabhängig davon, ob eine Tarifbindung vorliegt oder nicht. Ebenso sind sie verbindlich für Leih- und Zeitarbeiter, die mit Malertätigkeiten verliehen werden, sowie für ausländische Arbeitgeber, die für Malerarbeiten Arbeitnehmer nach Deutschland entsenden.

Die Rechtsverordnung des Bundesarbeitsministeriums wurde Ende April 2017 vom Bundeskabinett gebilligt und im Bundesanzeiger veröffentlicht (BAnz. AT 28.04.2014 V1). In insgesamt vier Schritten wird nach dem bereits bundeseinheitlichen Mindestlohn 1 bis Mai 2020 auch der höhere Mindestlohn 2 zusammengeführt und die Lohn-Angleichung Ost/West beim Mindestlohn abgeschlossen. Der gesonderte Mindestlohn 2 für Berlin entfällt bereits seit Mai 2017.



Bitte beachten Sie unsere Merkblätter zum Branchen-Mindestlohn Maler, z. B. die Einstufung Mindestlohn 1/2:

Der höhere Mindestlohn 2 gilt – unverändert wie bisher – nicht nur für Gesellen mit Gesellenbrief, sondern auch für Arbeitnehmer ohne Gesellenbrief, die die einschlägigen Facharbeiten ausführen (und keine einfachen Hilfsarbeiten) – für Facharbeiten Maler existiert eine Liste mit Tätigkeitsbeispielen.

Sie finden alle Mindestlohn-Informationen zum Download in www.farbe.de im [Mitgliederportal](#) > [Service](#) > [Arbeitsrecht/Tarife](#) > [Tarifinformationen](#).

Gebaut mit Leidenschaft. Gebaut für Sie.

Die neue Kapp-Zugsäge KAPEX KS 60.



Mobilität, Anwendungsvielfalt und Präzision – all das steckt in der neuen Festool Kapp-Zugsäge KAPEX KS 60.

Jetzt entdecken! Im Fachhandel oder unter www.festool.de/kapex

FESTOOL
Werkzeuge für höchste Ansprüche

Geiger

EFFIZIENT – PRAKTISCH – GUT GEGEN GRAFFITY



Anti Graffiti Reiniger
unterwandert Sprühlacke auf allen Untergründen und entfernt Farbschmierereien:
• Biologisch abbaubar

Anti Graffiti Finish
Graffiti-Schutzanstrich für saugende Untergründe:
• Silikon- und Wachs frei
• Mit Dispersionsfarbe überstreichbar
• Trocknet matt auf

Anti Graffiti Schutzlack
2 K Polyurethanlack (Permanentsystem) für saugende und schwachsaugende Untergründe:
• Jederzeit überlackier- und überstreichbar

GEIGER CHEMIE GMBH
Jahnstr. 46 | 78234 Engen
Telefon: 07733/9931-0
www.geiger-chemie.de



MEGA GRUPPE
Handeln fürs Handwerk.

ist *mega* für Ihre Zukunft.♦



In den Bereichen Vertrieb und Logistik!

Wir suchen regelmäßig Verstärkung und bieten eine langfristige Beschäftigung, ein familiär geprägtes Umfeld und interessante Fortbildungsmöglichkeiten in unserem mehrfach ausgezeichneten und im Hoppenstedt CreditCheck top-bewerteten Großhandelsunternehmen.

Unsere deutschlandweiten Stellenangebote und weitere Informationen zur MEGA Gruppe als Arbeitgeber finden Sie im Internet unter: www.mega.de/karriere

Mega für alles. Handeln fürs Handwerk.

Sauter GmbH ist „Stuckateur des Jahres 2017“

Im Rahmen des Branchenkongresses Kontakte – Ideen – Trends (KIT) wurde der Preis an das Unternehmen aus Singen vergeben.

In seiner Laudatio hob Jurymitglied Dr. Roland Falk vom Kompetenzzentrum für Ausbau und Fassade besonders das Auftreten der Sauter GmbH in der Öffentlichkeit hervor. Hier zeige das Stuckateurunternehmen viele Facetten, unter anderem in der Werbung, im Sponsoring, bei Veranstaltungen oder bei aufsehenerregenden Bauobjekten. Zudem deckt der Betrieb das komplette Branchenspektrum ab – von der Fassade bis zum Trockenbau, von der Komplettleistung bis zum Gerüstbau. Das schon jetzt breite Spektrum soll in Zukunft noch erweitert werden. So sieht der Plan für die Unternehmensentwicklung vor, weitere Leistungen aus den Bereichen Maurer, Zimmermann, Fliesenleger, Heizung, Sanitär bis hin zum „Haus von Sauter“ anzubieten. Ziel ist es, für jeden Kundenwunsch die passenden Wände und die dekorativen Flächen – sprich das passende Haus – für den Kunden zu bauen.

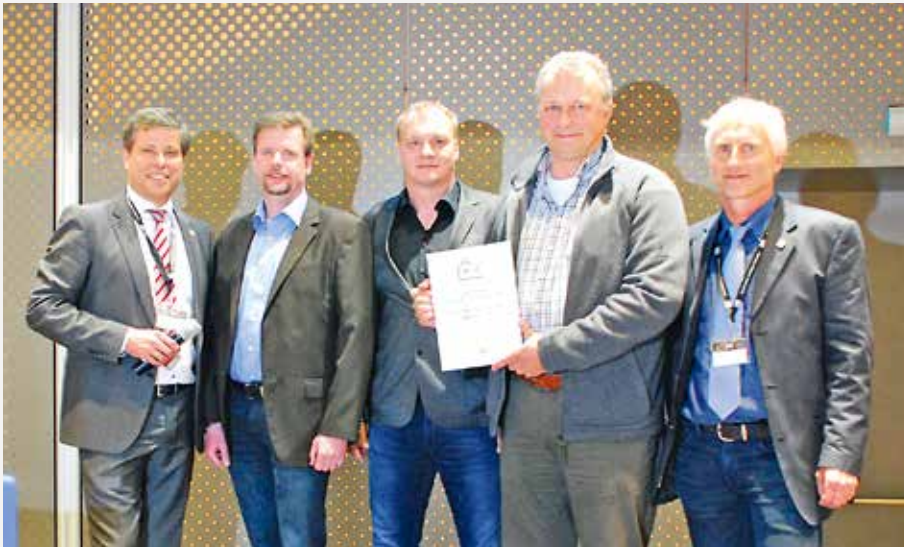
Sonderpreise für Nachwuchsmarketing und Innovation

Die Jury für „Deutschlands Stuckateur des Jahres 2017“ hat neben dem Hauptpreis zusätzlich zwei Sonderpreise vergeben. Mit den Sonderpreisen würdigt sie besondere und herausragende Leistungen in der Branche. Ihre Vergabe ist somit auch ein Zeugnis für die Leistungsfähigkeit und Vielgestaltigkeit des Stuckateurhandwerks.

Den Sonderpreis für besondere Leistung im Bereich „Nachwuchsmarketing“ erhielt die Firma Anton Geiselhart GmbH & Co. KG aus Pfullingen. Für preiswürdig empfand die Jury die Aktion, junge Schulabgänger anzusprechen und diese so für eine Ausbildung im Handwerk zu begeistern. Mit Werbespots konnte die Zielgruppe emotional erreicht werden. Es entstanden zwei professionelle Werbefilme. Bereits in Vorbereitung



Die Sauter GmbH aus Singen ist „Deutschlands Stuckateur des Jahres 2017“: Rainer König (BAF), Josef Steidle (Geschäftsführer Sauter GmbH), Markus Schwanz (Bautechniker und Stuckateur, Sauter GmbH) und Dr. Roland Falk (Kompetenzzentrum Ausbau und Fassade) (von links).



Den Sonderpreis für besondere Leistung im Bereich „Nachwuchsmarketing“ erhielt die Firma Anton Geiselhart GmbH & Co. KG aus Pfullingen.

des Filmdrehs wurden Castings veranstaltet und nach dem „Azubi-Superstar“ gesucht. Dies sorgte für hohe mediale Aufmerksamkeit in der Region.

Den Sonderpreis „Innovation“ erhielt die Firma Stuck-Belz aus Bonn. Mit dieser Auszeichnung würdigte die Jury die außergewöhnlichen visionären Leistungen des Unternehmens und ihre Präsenz in den sozialen Medien. Den ersten Schritt zur Umsetzung ihres ehrgeizigen Ziels hat Stuck-Belz bereits umgesetzt – die Digitalisierung der Prozesse im Unternehmen. Die Firma setzt sich für traditionelle Techniken und Materialien ein. Dabei ist sie gleichzeitig auf dem neuesten Stand. Geschäftsführer Michael Christmann kombiniert ganz bewusst traditionelle Methoden mit modernen Technologien, etwa mit der digitalen 3-D-Scan- und Drucktechnik. In den sozialen Medien ist das Unternehmen sehr präsent. Ein wichtiges Instrument ist Facebook geworden. Mehrmals die Woche werden Bilder einer Baustelle oder Neuigkeiten aus dem

Betrieb gepostet. Außerdem veröffentlicht Christmann wöchentlich Postings in seinem Blog. Dies bescherte dem Unternehmen einen hohen Bekanntheitsgrad und sogar einen Auftritt im Fernsehen: Die WDR Lokalzeit berichtete über den Stuckateurbetrieb. Darüber hinaus wurde das Unternehmen im Frühjahr des Jahres beim Marketingpreis des Handwerks ausgezeichnet.

„Deutschlands Stuckateur des Jahres“ ist ein Firmenpreis, der jährlich vom Bundesverband Ausbau und Fassade im Zentralverband Deutsches Baugewerbe ausgeschrieben und an eingetragene Stuck-, Putz- und Trockenbaubetriebe in Deutschland verliehen wird. Der Wettbewerb wird von quick-mix Putztechnik und PROTEKTOR gefördert sowie von ausbau+fassade als Medienpartner unterstützt. Weitere Informationen sind unter www.stuckateur-des-jahres.de zu finden. Hier ist in naher Zukunft auch die neue Ausschreibung zum Stuckateur des Jahres 2018 eingestellt.



Der Sonderpreis „Innovation“ ging an die Firma Stuck-Belz aus Bonn: Rainer König (BAF), Michael Christmann (Geschäftsführer Stuck-Belz) und Dr. Roland Falk (Kompetenzzentrum Ausbau und Fassade) (von links.).

DAS FASSADENFARBEN-KONZEPT
EINFACH. ÜBERSICHTLICH. LOGISCH.

ALLIGATOR
macht's einfach

MIROPAN-SILICONHARZFARBEN



KIESELIT-SILIKATFARBEN



ORBIT-DISPERSIONSFARBEN



www.alligator.de



Qualität für Handwerker

Die neue Generation der Fertigkleister!



JETZT NEU



Metylan Objektleister Flüssig

Gebrauchsfertiger Kleister für die kraftvolle Verklebung im Objekt.

- Ideal für Renoviervlies, geprägte Vlieswaren, Raufaser & Glasgewebe
- Verlässliche Spitzenqualität für eine gelingsichere, einfache Verarbeitung

www.metylan-pro.de

Qualität, Sicherheit und Leistung im System.



Henkel AG & Co., KGaA • D - 40589 Düsseldorf • Tel. 0211/797-0

R+V-PrivatRente fürs Handwerk

Die Rentenversicherung mit Indexbindung für Maler, Bodenleger und Stuckateure.



Interessantes Angebot der MKB Mittelstandskreditbank AG und R+V Versicherung: Als sichere Form der Zukunftsvorsorge kombiniert die R+V-PrivatRente Garantie und Chance. Damit schließt sie die Lücke zwischen klassischer und fondsgebundener Rentenversicherung.

Speziell für Handwerker der Gewerke Maler, Bodenleger und Stuckateur bietet die MKB Mittelstandskreditbank AG gemeinsam mit der R+V Versicherung eine Rentenversicherung mit Indexbindung an. Mit der R+V-PrivatRente IndexInvest lassen sich – bei finanzieller Sicherheit – die Chancen des Kapitalmarkts nutzen. Diese attraktive und sichere Form der Zukunftsvorsorge kombiniert Garantie und Chance und schließt so die Lücke zwischen klassischer und fondsgebundener Rentenversicherung.

Indexchancen nutzen – ohne Verlustrisiko

Möglich macht dies die Kopplung an den Index Euro Stoxx 50 – und damit an die Wertentwicklung der 50 wichtigsten Unternehmen der Eurozone. Dabei werden am Ende eines jeden Versicherungsjahres die monatlichen Wertentwicklungen addiert, und zwar jeweils bis zu einem definierten Höchstbetrag („Cap“) pro Monat. Aktuell liegt der Cap bei 2,75 % pro Monat (bei Verträgen mit laufender Beitragszahlung). Selbst wenn die Wertentwicklung des Euro Stoxx 50 zusammenge-rechnet übers Jahr einmal negativ sein sollte, führt dies zu keinem Wertverlust der Police. Die attraktiven Chancen der R+V-PrivatRente IndexInvest zeigt die aktuelle Wertentwicklung: So erzielten Verträge vom 01.05.2016 bis 30.04.2017 eine Jahresrendite von 8,32 %.

Alternativ kann der Kunde für sein angespartes Kapital auch eine sichere Verzinsung wählen – sie liegt aktuell bei 2,2 % pro Jahr (nach Kosten, für Verträge mit laufender Beitragszahlung). Ob er davon für das jeweils folgende Jahr Gebrauch machen will, kann er jährlich neu entscheiden. Wie auch immer seine Wahl ausfällt, eine Gewissheit hat der Kunde auf jeden Fall: Der Policenwert kann niemals sinken, denn alle erzielten Erträge – aus der Indexpartizipation oder der sicheren Verzinsung – werden jährlich dem Vertrag gutgeschrieben („Lock-in“) und sind ab dann garantiert.

Hohe Flexibilität bei Ein- und Auszahlungen

Die R+V-PrivatRente IndexInvest bietet in mehrerer Hinsicht sehr viel Flexibilität. So kann sie für einen Einmalbetrag ab 5.000 Euro oder für mindestens 25 Euro im Monat abgeschlossen werden. Zudem kann der Kunde vor Rentenbeginn Zuzahlungen leisten oder Kapital entnehmen und später hat er die Wahl zwischen lebenslanger Rente, Kapitalauszahlung oder einer Mischung aus beidem. Und noch ein Vorteil: In der Aufschubphase fällt für den Kunden keine Abgeltungsteuer an. Zudem bestehen die für Rentenversicherungen üblichen Steuervorteile bei der Auszahlung.

Übrigens: Das bewährte IndexInvest-Prinzip wird auch bei steuerlich geförderten Produkten wie der Riester-Rente, der Basis-Rente, der betrieblichen Altersversorgung sowie bei der Kindervorsorge angeboten: Die R+V-KinderVorsorge IndexInvest ist eine Kapitalversicherung mit festem Auszahlungstermin, die speziell als Vorsorge für Kinder und Jugendliche gedacht ist.

Kontakt MKB Mittelstandskreditbank AG:

Tel.: 040 548879-66, E-Mail: mkb@mkbag.de

www.mkbag.de,

Mo. - Do.: 7:30 - 17:30 Uhr, Fr.: 7:30 - 16:30 Uhr

Vorteile der R+V-PrivatRente IndexInvest:

- ✓ Garantie und Chance dank Indexbindung
- ✓ Kein Wertverlust der Police
- ✓ Sichere Verzinsung des angesparten Kapitals als Alternative
- ✓ Einzahlung als einmaliger oder monatlicher Betrag
- ✓ Freie Wahl zwischen lebenslanger Rente, Kapitalauszahlung oder einem Mix aus beiden

Gelungene Auffrischung

Historisches Stadthaus in Hamburg-Eppendorf erstrahlt in völlig neuer Optik.

Die Jugendstil-Fassade des ursprünglich blauen Wohn- und Geschäftshauses im schicken Hamburger Stadtteil Eppendorf sollte komplett saniert werden. Auf Wunsch von Eigentümergemeinschaft und Verwaltung sollte die Farbgebung dabei komplett verändert werden. Realisiert wurde das Bauvorhaben von der göttlich + göttlich Malereibetrieb GmbH aus Hamburg.

Inhaber Randolph Göttisch resümiert: „Nach Absprache mit unserem Außendienstmitarbeiter Matthias Bosse haben wir den Farbgestaltungsservice der MEGA hinzugezogen. Die Zusammenarbeit verlief äußerst unkompliziert. Bereits nach kurzer Zeit hielt ich die ersten, qualitativ hochwertigen Gestaltungsentwürfe in den Händen, die ich den Kunden gern präsentiert habe. Auf dieser Grundlage konnten sie auf das Gesamtprojekt weiter mit Einfluss nehmen und ihre Wünsche gezielt kommunizieren.“

Drei unterschiedliche Farbrichtungen wurden im engen Austausch mit den Kunden ins Auge gefasst und im Detail weiter besprochen. Dabei favorisierten die Eigentümer zunächst Sandtöne, danach einen Anstrich in grauen Nuancen. Zum Schluss fand jedoch der gelbe Entwurf den größten Zuspruch, der anschließend in seinen Details noch weiter verfeinert wurde. „Wir führen mit dem Kunden immer eine offene Diskussion. Gemeinsam erreichen wir auf diese Weise stets ein Ergebnis, das alle Beteiligten überzeugt und begeistert – unterm Strich von allen eine echte Teamleistung“, erklärt Wolfgang Brüggens vom Farbgestaltungsservice der MEGA.

Randolph Göttisch nutzte die Dienstleistung der MEGA zum ersten Mal – sowohl Ablauf als auch Ergebnis überzeugten ihn voll. „Die Arbeit und den Service schätzte unser Kunde sehr. Bei entsprechenden Projekten würde ich jederzeit wieder auf die Gestaltungsvarianten des MEGA Farbgestaltungsservice zurückgreifen.“



Eine blaue Fassade galt früher als schick, zeitgemäß war sie aber schon lange nicht mehr.



Das historische Stadthaus am Eppendorfer Weg wirkt heute deutlich frischer als vor der Fassadensanierung.

Verwendete Produkte:

- ✓ Hauptfassadenton: Cognac 18
Kollektion: **CaparolColorSystem**
- ✓ Absetzton 1: Cognac 15
Kollektion: **CaparolColorSystem**
- ✓ Absetzton 2: Ferro 25
Kollektion: **Caparol System 3D Plus**
- ✓ Absetzton 3: RAL 9003 Signalweiß
Kollektion: **RAL K5 Classic**

Gestaltungsvariante F (oben) fand am Ende den Zuspruch der Kunden (links die Strichzeichnung des Gebäudes).

Kontakt zum MEGA Farbgestaltungsservice:

Über die **MEGA Fachberater** oder direkt:

Tel. 02238 3096811 oder 0171 4207580, E-Mail: mega@idealcOLOR.de – wir melden uns umgehend!

Weitere Informationen unter www.mega.de/farbgestaltung



Diesco N-TEC DRY mit starker Abtrocknungsformel!

... die erste Fassadenfarbe mit eingebautem Turbo-Trockner!

Diessner GmbH & Co. KG
 Tempelhofer Weg 38-42 · 12347 Berlin
 Telefon 030. 60 00 02-0
 Telefax 030. 60 00 02-560
 www.diessner-farben.de



Gut gerüstet für die Fassadensaison!

Conti® Silco TopDeck **Conti® Murolux®**

Stumpfmatte, hoch diffusionsfähige Siloxan-Fassadenfarbe

Matte, hochwertige Silikonharz-Fassadenfarbe

www.conticoatings.com

CAT-Aktion für MEGA Kunden

Sturzsicher, wasser- und staubdicht: CAT Phones sind nahezu unverwüstlich – perfekte Handys für Handwerk und Bau.

Die Geräte von CAT Phones sind extrem robust und langlebig und entsprechen sogar strengsten Militarnormen. Schmutz, Staub, Nässe können ihnen nichts anhaben – auch in rauen Umgebungen sind die CAT Phones immer sofort einsatzbereit. Selbst mit Handschuhen und nassen Fingern sind die Geräte leicht zu bedienen. Vom Einsteigerphone bis zum Topgerät – für jeden findet sich bei CAT Phones das passende Handy. Das CAT S60 bietet sogar eine integrierte Wärmebildkamera, mit der beispielsweise Wasserschäden in Wand und Boden identifiziert werden können. **Die ersten 400 Kunden profitieren von der Sonderaktion und erhalten bei Kauf eines CAT S60 oder CAT S40 zum Sonderpreis über den SDH-Shop noch eine CAT Rugged Power Bank im Wert von 69,99 Euro gratis dazu.** Damit können Handys auch unterwegs unkompliziert bis zu vier Mal geladen werden.



Aktionsbedingungen unter:

www.sdh-online.de/handwerker/sonderkonditionen/cat.html

Kia Sorento-Aktion verlängert

Sonderaktion für MEGA Kunden gilt nun für Kaufverträge bis zum 30. September 2017.

Kunden der MEGA erhalten zwei Prozentpunkte mehr Rabatt über das Rahmenabkommen der Servicegesellschaft Deutsches Handwerk GmbH (SDH). Bei allen teilnehmenden Kia Partnern wird somit ein **Preisnachlass von 24 %** auf den Kia Sorento gewährt mittels eines SDH-Abrufscheines. Die 7-Jahre-Kia-Herstellergarantie sorgt darüber hinaus für ein langes, sorgloses und sicheres Autofahren. Einen echten Vorteil stellt für Handwerker das große Platzangebot dar. Neben dem geräumigen Innenraum verfügt er über viele intelligente Lösungen, die sich im Alltag als äußerst praktisch erweisen. So zum Beispiel die variable Sitzkombination, die zweite Reihe variabel umzulegen und zu versetzen, sodass Passagiere und Fracht gleichermaßen gut transportiert werden können.



Alle Aktionsbedingungen und weitere Informationen zur Aktion unter www.sdh.de.

Individuell und exklusiv

Die hochwertige Kofferkollektion Megatex Design 1 2020 präsentiert Designbeläge in authentischen Holz- und Steinoptiken zum Kleben für den Wohn- und Objektbereich.

Die Designbeläge der Kollektion **Megatex Design 1 2020** bieten beinahe unbegrenzte Gestaltungsmöglichkeiten auf Fußböden. Unterschiedliche Fliesen- und Plankenformate erlauben dem Bodenleger individuelle Verlegekombinationen mit verschiedenen Designs für ganz persönliche Böden, die

den eigenen Stil des Kunden zum Ausdruck bringen. Akzentstreifen werten die Optik zusätzlich auf. Farbkontraste ermöglichen einzigartige visuelle Effekte, mit denen besondere Raumelemente hervorgehoben oder die Wahrnehmung der Raumdimension beeinflusst werden können.



Die hochwertigen Vinylbeläge der Kollektion Megatex Design 1 2020 sind in Optik und Design so vielfältig wie kein anderer Belag und verbinden die Vorteile elastischer Beläge mit der Schönheit natürlicher Materialien.

Schlagkräftige Verkaufsargumente:

- ✓ Wertige Kofferkollektion in eleganter Optik
- ✓ 52 Dekore in 68 Ausführungen mit gefasteten und ungefasteten Kanten, Akzentstreifen als Zubehör
- ✓ Elegante, von den natürlichen Vorbildern kaum zu unterscheidende Holz- und Steinoptiken
- ✓ Objektgeeignete Beläge aus verschleißfestem Vinyl, konzipiert für höchste Beanspruchung
- ✓ Unterschiedliche Fliesen- und Plankenformate für individuelle Verlegekombinationen
- ✓ Warmes und komfortables Gehgefühl
- ✓ Leichte Reinigung und Pflege



Anschauliche und aussagekräftige Präsentation als Kofferkollektion. Mit den in authentischen Holz- und Steinoptiken gehaltenen Belägen können Bodenleger vielfältig kombinieren und praktisch jeden Kundenwunsch erfüllen.



Die genannte Kollektion ist in jedem MEGA Standort erhältlich.



Funktionell, haltbar und dabei äußerst attraktiv: Ihre Eigenschaften machen die einfach zu klebenden Designbeläge in besonderer Weise interessant für private wie auch für gewerbliche Nutzer.

Damit der Betrieb rund läuft

Seminare für leitende Büroangestellte im Maler- und Lackiererhandwerk.



Für das Aufbauseminar „Büroleiter/in im Maler- und Lackiererhandwerk“ (30. November und 1. Dezember 2017) können sich auch Teilnehmer der Vorjahres-Seminare anmelden.

Betriebsorganisation, Marketing, Vertrieb, Rechnungswesen, Personalwesen, Steuern, Recht und Malerhandwerk: Der inhaltliche Bogen des Seminars „Büroleiter/in im Maler und Lackiererhandwerk“ geht vom Kaufmännischen bis zum Praktischen.

Für die Organisation eines erfolgreichen Betriebes braucht man schließlich gut funktionierende Betriebsabläufe und viel Fachwissen. Genau dafür hat die MEGA Akademie diese zielgruppengerechte Fortbildung für Büroleiterinnen und Büroleiter im Maler- und Lackiererhandwerk entwickelt. Das Intensivseminar wird durch drei Referenten bestritten. Die beiden Referenten Dipl.-Betriebswirt Wolfgang Krauß und Fachanwalt Andreas Becker haben sich auf die Beratung von Betrieben aus dem Baufach spezialisiert. Patrick Lühr, Anwendungstechniker der MEGA, führt durch fachspezifische Anliegen des Maler- und Lackiererhandwerks.

Zielgruppe: leitende Büroangestellte

Teilnehmer, die überwiegend aus dem Bereich der kaufmännischen Verwaltung der Betriebe kommen, können sich hier zu einer Art kaufmännischer Vorarbeiter fortbilden und so die Geschäftsleitung unterstützen. Das Besondere an diesem Seminar ist zudem der modulare Aufbau. „Wir starten mit der allgemeinen Situation im Malerhandwerk, die es auch Quereinsteigern ermöglicht, sich ein Bild von der speziellen Situation und den Anforderungen im Malerhandwerk zu verschaffen.

Danach geht es von der allgemeinen Situation hin zu den gewerkspezifischen Problemen und den möglichen Handlungsalternativen“, so Wolfgang Krauß.

Ein einzigartiger Vorteil dieses Seminars ist es, dass die Referenten über eine langjährige Berufspraxis und Erfahrung, sowohl in der betriebswirtschaftlichen als auch juristischen Beratung von Malerbetrieben, verfügen. So wird versucht, ein möglichst zielgerichtetes Wissen in zwei Seminar-Blöcken (2. bis 4. November/9. bis 11. November) und im dazu buchbaren Aufbauseminar (30. November bis 1. Dezember), zu vermitteln und zu trainieren.

6-Tages-Intensivseminar: „Büroleiter/in im Maler- und Lackiererhandwerk“

Seminar Nummer B 100, Termine:
Donnerstag, 2. bis Samstag, 4. November 2017
und Donnerstag, 9. bis Samstag, 11. November 2017,
jeweils 9:00 – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: MEGA Hamburg

Kostenbeteiligung:

849 €* p.P. zzgl. MwSt.

929 € p.P. zzgl. MwSt.

Anmeldeformular unter: www.mega.de/seminare

* Innungs-, MEGA oder GoldCard Club Mitglieder

1.975
GC Punkte

Teilnehmerinnen des Seminars B 100 aus dem Jahr 2016 berichten über ihre Seminar-Erfahrungen:

Katrin Antosch, gelernte Zahntechnikerin, unterstützt Malermeister Maikel Antosch aus Halstenbek im Büro:



„Ich arbeite zwar noch als Teilzeitangestellte in meinem Beruf, möchte aber in den Familienbetrieb hereinwachsen. Aus unserem Bekanntenkreis kennen wir einige Familien, in denen die Frauen, das Büro des Betriebes leiten und damit ein sehr gutes Lebens- und Arbeitsmodell gefunden haben. Das ist mit Kindern auch besser zu vereinbaren und spart viele Wege.“

Ich fand das Seminar in der Kundenzeitschrift. Für mich war es möglich, täglich anzureisen, von Halstenbek bis zur MEGA in Hamburg ist es nicht weit. Bei den Inhalten habe ich sehr viel Neues aus dem Rechtsbereich mitgenommen, aber auch die beiden praktischen Tage fand ich sehr gut. Die Schulungsräume und alles drumherum sowie das Abendprogramm sind klasse. Alles war super organisiert. Ansonsten waren Organisation und Verpflegung einfach top. Ich kann das Seminar anderen unbedingt empfehlen. Ich selbst habe mich bereits für das Aufbauseminar angemeldet.

Ja, kürzlich auf der MEGA MESSE und bei der tollen Party traf ich wohl mehr Bekannte, eben Teilnehmer aus dem Seminar, als mein Mann. Ich habe meinen Mann schon vor zehn Jahren zur Party begleitet, aber durch das Seminar habe ich mehr Lust auf die Branche bekommen. So besuchte ich in diesem Jahr auch erstmalig die Messe, die mir ebenfalls viele interessante Einblicke durch Gespräche und Produktvorführungen gab.“

Anke Plaßmann, gelernte Arzthelferin, leitet bei Malermeister Udo Plaßmann in Gütersloh das Büro:



„Das Seminar fand ich im Seminarheft der MEGA Akademie. Na ja, und Hamburg ist immer eine Reise wert. Auch gefiel mir, dass ich dabei die Zentrale der MEGA kennenlernen konnte.“

Seit über zehn Jahren bin ich im Betrieb erster Ansprechpartner für Buchführung und Lohnabrechnung. So fand ich es sehr passend für mich, ein Seminar zu besuchen, in dem ich rechtliche und kaufmännische Grundlagen wiederholen wollte. Aber gerade im rechtlichen Bereich gab es auch neues Hilfreiches für mich. Die Themen „Wie gehe ich mit Schadensverursachung durch andere Gewerke und eigene Mitarbeiter um?“, „Baustellenunterbrechung durch Witterung oder andere Gewerke, Was kostet mich die Unterbrechung und wie kann ich rechtlich reagieren?“, „Tipps zum Beschwerdemanagement“, „Wie mache ich Mehrkosten beim Kunden geltend?“ haben mir besonders viel gebracht.

Der Austausch mit anderen Teilnehmern war interessant und ging auch abends in den gut ausgewählten Lokalitäten weiter. Da erfährt man, dass in vielen Betrieben die gleichen Probleme auftauchen.

Das Programm hat mir insgesamt sehr gut gefallen. Auch die Praxistage waren sehr informativ. Die Materialien, die wir mitbekamen, sind prima ausgearbeitet und helfen auch hinterher in der Praxis weiter.

Ich habe schon viele Seminare besucht, aber aus diesem habe ich besonders viel mitgenommen, eben wegen der Spezialisierung auf das Malerhandwerk. Das Seminar ist sehr empfehlenswert.“

**2-Tages-Aufbauseminar:
„Büroleiter / in im Maler- und Lackierhandwerk“**

Seminar Nummer B 101¹, Termine:
Donnerstag, 30. November 2017
bis Freitag, 1. Dezember 2017
jeweils 9:00 – 16:00 Uhr
Veranstaltungsort: MEGA Hamburg

Kostenbeteiligung:

299 €* p.P. zzgl. MwSt.
349 € p.P. zzgl. MwSt.



Anmeldeformular unter: www.mega.de/seminare

¹ Voraussetzung für die Teilnahme ist der Besuch des Seminars B 100.

* Innungs-, MEGA oder GoldCard Club Mitglieder

Kontakt: Jörg Amrhein

Fangdieckstraße 45, 22547 Hamburg

Tel.: 040 54004-382, Fax: 040 54004-329

E-Mail: joerg.amrhein@mega.de



tesa® PROFESSIONAL

PERFEKTE QUALITÄT IM AUSSENBEREICH

tesa Präzisionskrepp® 4440 Außen UV Plus

JETZT
26 WOCHEN
UV-STABIL



tesa.de

Gelungener Dreh fürs Handwerk

Das Image-Video für den Malerbetrieb Roland Geißler GmbH wurde im Mai produziert.

Ein Videoporträt für die Homepage oder einen Image-Film fürs Kino können Maler, Bodenleger und Stuckateure im MEGA Marketingportal buchen. Mit Filmen kann man schon in einer Minute komplexe Inhalte anschaulich und spannend herüberbringen.

Die meisten Kunden informieren sich heute zuerst im Internet, bevor sie sich für einen Handwerker entscheiden. Dabei müssen Handwerksbetriebe so kommunizieren, dass potentielle Kunden Vertrauen fassen können. Ausführliche Texte werden im Internet jedoch nicht gern gelesen. Aber ein Video von einer Minute Länge entspricht 1,8 Millionen Worten (Studie der renommierten Forschungsfirma Forrester). Es kommt unter-

haltend daher, baut Vertrauen auf und spricht potentielle Kunden emotional an. So steigt auch die Sichtbarkeit im Netz, da Websites mit Video eine 53-mal höhere Chance haben, auf der ersten Seite der Resultate von Suchmaschinen zu erscheinen.

MEGA VIDEOPORTRÄT FÜR KINOS UND KINO
Zeigen Sie Ihr Gesicht im Web

Die meisten Ihrer Kunden informieren sich heute zuerst im Internet, bevor sie sich für einen Handwerker entscheiden. Dabei müssen Sie insbesondere kommunizieren, dass man zu Ihrem Vertrauen fassen kann. Aber wie?

Texte werden im Internet nicht so gerne gelesen. Ein Bild sagt da schon mehr, noch als tausend Worte. Aber ein Video von einer Minute Länge entspricht 1,8 Millionen Worten (Studie der renommierten Forschungsfirma Forrester). Es baut das Vertrauen im Internet auf, es spricht Ihre potentiellen Kunden emotional an. Und die Sichtbarkeit bei Google steigt. Ihre Website mit Video hat eine 53 mal höhere Chance, auf der ersten Seite der Suchresultate zu stehen.

Professionell auch Sie von Beamt' angeleitet und bestellbar Sie noch heute!

Produktinformationen und Buchung

← ZURÜCK ZUR ÜBERSICHT

Wigern Sie auch, Ihr eigenes Video-Firmenporträt in Auftrag zu geben?

Sind Ihren Videos zu teuer? Das war dem MEGA gesamt. Hier können Sie ein hochqualitatives Firmenporträt von 60-75 Sekunden Länge zum geringen Preis bestellen. Dazu gibt es Optionen wie einen zweiten Drehort (z.B. beim Kunden), Flugshotmen oder ein Kinopaket.

Bei Fragen steht Ihnen Herr Beyschlag unter Tel.: 030 308 3038 82 gern zur Verfügung!

Empfehlung Motivationsvideo der MEGA GRUPPE

2 bis 3 mal so viele Besucher

Ob fürs Kino oder Web: Das MEGA Marketingportal informiert ausführlich über Videoporträts für Handwerksbetriebe. Weitere Infos unter www.mega.de/marketingportal.



Der Image-Film des Malereibetriebs Roland Geißler GmbH läuft bereits auf der Firmen-Homepage www.farbenfroh-leben.de und im firmeneigenen YouTube-Kanal.

Malermeister Stefan Geißler aus Hohen Neuendorf in Brandenburg berichtet von diesem Filmprojekt:



„Das war eigentlich ein schöner Zufall, der sich aus einem Kontakt, den Jörg Amrhein, MEGA, gemacht hatte, ergab. Es war ein schon länger gehegter Wunschtraum von mir, mal einen Film über uns zu produzieren. Die MEGA suchte zur diesjährigen Messe einen Malerbetrieb, der als erster dieses Marketingprojekt wagen mochte. Wir sitzen im Norden Berlins, die Produktionsfirma ist in Berlin und alles musste ziemlich schnell gehen.“

Die Produktionsfirma schickte uns ein Dreh-Dokument. Ich sollte einen Leitfaden schreiben. Da schrieb ich dann doch sehr viel über uns. Das wurde später perfekt gekürzt und dabei kam konkret unsere Botschaft heraus. Für das Grundgerüst des Films habe ich mich nur mal eine Stunde hingewetzt und hatte es damit fertig: Begrüßung, Teamvorstellung und Baustelle.

Beim Dreh war ich dann anfangs schon etwas nervös. Auch wollte ich ursprünglich einen Sprecher engagieren. Der Videojournalist bat mich aber, einfach mal meinen Text zu lesen. Ich kam da rein und empfand Spaß daran. Trotz fehlendem Sonnenschein am Drehtag klappte alles super und ging reibungslos über die Bühne. Wir hatten sogar drei Drehorte: unseren Hof, den Betrieb und eine nahe gelegene Baustelle. So schloss sich der Kreis. Der Film wurde passend zur MEGA MESSE fertig und dort präsentiert.

Nun ist er natürlich auf unserer Homepage und wir haben einen eigenen YouTube-Kanal. Unser Team findet sich darin prima wieder und trägt zur Verbreitung bei. Ich wurde schon mehrfach darauf angesprochen.

Ein großes Lob an den Marketingbereich der MEGA in Hamburg und an die Berliner Produktionsfirma. Wir waren bei der Präsentation richtig baff - Hut ab.“

Fördermittel abrufen

Die BG BAU empfiehlt die Anschaffung von Vorabscheidern und Entstaubern höherer Leistungsfähigkeit. Fördermittel für Bau-Entstauber stehen zum Abruf bereit.

Bei Renovierungen sind die Beschäftigten unterschiedlichen Stäuben ausgesetzt, vor allem mineralischen Stäuben mit unterschiedlichen Quarzgehalten aber auch Stäuben, die Dämmstoffe enthalten oder bleihaltig sind. Die BG BAU empfiehlt und fördert zahlreiche Maßnahmen zur Staubminderung. Aktuell empfiehlt und fördert die BG BAU die Anschaffung von Bau-Entstaubern, mit denen nicht nur handgeführte Elektrowerkzeuge abgesaugt werden können. Diese eignen sich auch zum Aufsaugen von Baustaub. Durch Vorabscheider wird der Anwendungsbereich der Bau-Entstauber erweitert. Durch Entstauber höherer Leistungsfähigkeit können größere Maschinen abgesaugt werden und größere Flächen rationell gereinigt werden.

Diese Schutzmaßnahmenkonzepte berücksichtigen die Eigenheiten der Branchen. So werden aktuell bereits realisierte Maßnahmen, konkret der Kauf von Bau-Entstaubern gefördert. Die zuschusspezifischen Bedingungen sind auf den Internetseiten der BG Bau aufgeführt. Die Liste der zuschussfähigen und positiv getesteten Geräte wird laufend aktualisiert.

Auch sind die Antragsformulare für Zuschüsse dort abrufbar: www.bgbau.de.

Bei allgemeinen Fragen zur Förderung (Fördersumme; Wer bekommt die Förderung? etc.) wenden Sie sich bitte an:

BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bereich Grundsatzfragen
Kronprinzenstraße 62 – 66
44135 Dortmund
Tel.: 0231 5431-1007
Fax: 0800 6686688-38950
E-Mail: arbeitsschutzpraemien@bgbau.de

Bei technischen Fragen zur Liste der Bau-Entstauber wenden Sie sich bitte an:

Dipl. Ing. Walter Gunreben
BG BAU – Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft
Bereich Gefahrstoffe
E-Mail: Walter.Gunreben@bgbau.de

The screenshot shows the BG BAU website interface. The main content area is titled 'Bau-Entstauber (keine Staubsauger)'. It includes a product image of a vacuum cleaner and a green traffic light icon indicating that funding is available. Below the image, there is a 'Downloads' section with two PDF links: 'Bau-Entstauber Anforderungen und Hinweise (PDF: 114,3KB)' and 'Bau-Entstauber Antrag (PDF: 59,6KB)'. The 'Produktbeschreibung' section states that these devices can be used for cleaning and direct suction of machines. The 'Einsatzbereich' section mentions their use for cleaning machines and devices like masonry mats. The 'Förderungsgrund' section lists the health risks of silicosis and cancer. The 'Arbeitschutzprämie' section specifies a 50% funding rate up to 200 EUR per measure.

Alle Informationen zur Förderung von Bau-Entstaubern sind im Internet abrufbar: www.bgbau.de/praev/arbeitschutzpraemien/entstauber-staubklasse-m

Eigenschaften der gelisteten Bau-Entstauber:

- ✓ Zugelassen mind. für die Staubklasse M (EN 60335-2-69, Anhang AA)
 - ✓ Grobschmutztaugliche Ausrüstung, kleinster Sauginnendurchmesser 28 mm
 - ✓ Leitungen in H 07 RN-F - Ausstattung (bis 4 m Leitung auch H 05 RN-F)
 - ✓ Auswaschbare Filter
 - ✓ Feuchtschmutzbeständiger Vlies-Entnahmesack oder Plastik-Entsorgungssack
 - ✓ Behältergröße mind. 20 l (Nettogröße)
 - ✓ Vollautomatische Filterabreinigung oder Warneinrichtung für erhöhte Absaugvolumina
 - ✓ Erprobt mit Elektrowerkzeug mit hoher Abtragleistung (Mauernutfräse) bzw. baugleich
 - ✓ Robustes Fahrwerk
- Mit Bau-Entstaubern kann Staub, auch größerer Staub, sauber aufgesaugt werden.

Warum ist Staub gefährlich?

Jeder Staub kann bei hohen Belastungen zu Erkrankungen der Atemwege führen. Darüber hinaus kann Quarzstaub zur Silikose führen und damit auch Lungenkrebs verursachen.

Die Wirkungsweise der Stäube ist abhängig

- ✓ von der Art des Staubes
- ✓ von der Dauer und Höhe der Staubbelastung
- ✓ vom Ort der Ablagerung in den Atemwegen
- ✓ von der Teilchengröße

Besonders gefährlich ist die Aufnahme hoher Staubmengen über einen kurzen Zeitraum.

„Wussten Sie schon, dass ...?“

... ein Auftragnehmer keine Vergütung für seine Leistung erhält, wenn er keinen Auftrag zur Leistungserbringung hatte?

In § 2 Abs. 8 VOB/B ist der Grundsatz beschrieben, dass Auftragnehmer, die ohne Auftrag oder unter eigenmächtiger Abweichung vom Auftrag Leistungen ausführen, keine Vergütung erhalten. Der Auftraggeber kann sogar verlangen, dass eine solche Leistung beseitigt wird.

Fallbeispiel:

Ein Rohbauunternehmer hat eine Kelleraußenwand abgedichtet. Im Zuge der weiteren Bauarbeiten wurde diese Abdichtung durch einen anderen Unternehmer beschädigt. Nur auf Anweisung des bauleitenden Architekten reparierte der Malerbetrieb, der die Wärmedämmung anbrachte, die Abdichtung. Der Bauherr lehnte später die Zahlung ab.

Im Urteil des Landgerichts bekam der Bauherr Recht. Dies wurde so begründet:

Der Architekt hatte keine Vollmacht des Bauherrn zur Erteilung von Zusatzleistungen (siehe KONZEPTE 3/2017, S. 63) und der Auftraggeber hatte diese Leistungen auch nicht nachträglich genehmigt. Zudem hatte der Bauherr kein Interesse daran, Geld für die Reparatur der Abdichtung auszugeben, da die Leistung durch ein anderes Unternehmen beschädigt wurde – das für die Kosten der Schadensbeseitigung hätte aufkommen müssen.

Deshalb hat der Malerbetrieb keine Vergütung erhalten.

Praxistipp:

Der Grundsatz „ohne Auftrag keine Vergütung“ ist in § 2 Abs. 8 VOB/B niedergeschrieben. Auftragnehmer sollten ohne vorherige Beauftragung durch den Auftraggeber niemals Leistungen ausführen – auch wenn die Leistungen als notwendig erachtet werden. Dies kann dazu führen, dass die Vergütung nicht gezahlt wird. Solche Forderungen können manchmal nur mit „juristischen Tricks“ durchgesetzt werden. Deshalb nie eine Leistung ohne Auftrag erbringen.

**Andreas Becker**

Rechtsanwalt und Fachanwalt für Bau- und Architektenrecht

becker-baurecht

Nienburger Str. 14a, 30167 Hannover
Tel.: 0511 123137-0
Fax: 0511 123137-20
www.becker-baurecht.de
info@becker-baurecht.de

Natürlich gesund!

Naturmaterialien halten Einzug in Häuser und Wohnungen.

Ob ein schadstofffreies Schlafzimmer oder ein Wohlfühl-Kinderzimmer – gesundes Wohnen steht und fällt mit den verwendeten Materialien. Schadstoffe in der Wohnung sind für das Auge nicht sichtbar. Dennoch gehen von ihnen erhebliche Gefahren für die Gesundheit aus. Die Folgen reichen von Infekten, Allergien bis hin zu Kopfschmerzen. Entscheidend für die Gesundheit ist die Raumluftqualität, schließlich verbringt der Mensch die meiste Zeit seines Lebens in ge-

schlossenen Räumen. Immer häufiger wird deshalb beim Kauf eines neuen Wand- oder Bodenbelages nicht nur auf schönes Design, sondern auf Produkte mit guter Öko-Bilanz geachtet. Sozialverträgliche Herstellung und geringe Umweltbelastung stehen hier im Fokus. Die Frage nach der Raumluftbelastung durch Ausdünstungen von Verlegewerkstoffen ist ein wichtiges Thema und häufig ein kaufentscheidendes Kriterium.



Kork im trendigen Gewand: Design-Kork aus der Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018.



Aufgrund der geschlossenen Zellstruktur ist der Teppichboden aus Maisfasern schmutzabweisend. Flecken lassen sich mit Wasser leicht entfernen. Hier aus der Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018.

Gesünder Wohnen 2018

Von Design und Linoleum über Kork und Fertigparkett bis zu Teppichboden: Die Kollektion **Megatex Gesünder Wohnen 2018** präsentiert verschiedene Bodenbelagsarten, die speziell nach Gesichtspunkten wie Wohngesundheit und Nachhaltigkeit zusammengestellt wurden, so beispielsweise Kork.

Fußböden aus Kork sind zu 100 % ökologisch, da Kork aus der nachwachsenden Rinde der Korceiche gewonnen wird. Seine natürliche Wärmedämmung sorgt für ein optimales Raumklima. Der fußwarme Bodenbelag bietet einen hohen Geh- und Stehkomfort und ist besonders für Allergiker geeignet. Neben Kork-Fertigparkett ist der Bodenbelag auch in moderner Optik als Design-Kork erhältlich.

Auch textile Bodenbeläge aus Sisalfasern zählen zu wohngesunden Bodenbelägen. Die Fasern werden aus dem Blatt der Agave gewonnen und sind äußerst robust. Genau wie Teppichböden aus Schurwolle oder Kaschmir-Ziegenhaar sorgen sie durch ihre Beschaffenheit für ein ausgeglichenes Raumklima. Besonders komfortabel und weich sind Teppichböden aus Maisfasern. Zu 37 % aus erneuerbarer Maisstärke hergestellt, sind sie umweltfreundlich und zugleich langlebig.



Schadstoffe und Allergene sind unsichtbar und geruchslos. Textile Beläge wie treford Ever reduzieren den Feinstaub in der Raumluft. Die Beläge aus der Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018 stehen alle für natürliche Materialien.

Doch textile Bodenbeläge können noch mehr: Sie binden den Feinstaub in der Raumluft und reduzieren Trittschall und Geräusche. Die Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018 bietet eine umfangreiche Auswahl an nachhaltigen und ansprechenden Textilbelägen.

Auch wer glatte Böden bevorzugt, wird in dieser Kollektion fündig. Ausgewählte Landhausdielen, die mit einem exklusiven Erscheinungsbild überzeugen, stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft und sind FSC zertifiziert. Design-Korkbeläge und Designbeläge aus Bio-Polyurethan oder Linoleum schaffen ökologische Wohlfühlzonen, denn sie werden aus überwiegend nachwachsenden Rohstoffen hergestellt und zählen zu den umweltfreundlichsten elastischen Bodenbelägen.



Landhausdielen aus der Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018 stammen aus nachhaltiger Forstwirtschaft.



Nachhaltig einrichten und gestalten mit natürlichen Designbelägen aus der Kollektion Megatex Gesünder Wohnen 2018.



Für die Herstellung von Grastapeten werden von Hand verletene Feld- und Berggräser manuell verwebt und anschließend von Hand mit Naturleim auf ein Reisstrohpapier als Träger geklebt bzw. kaschiert. Hier aus der Kollektion Megatex Preziosa 2019.

Gesundes Wohnen auch an den Wänden

Naturmaterialien wie zum Beispiel Kork und Schiefer sind auch in Wandbelägen zu finden. In der Kollektion **Megatex Preziosa 2019** ranken sich ästhetisch schön metallische Blätter die Wand hinauf oder üppige Ornamente und Glanzpartikel verwandeln Zimmer in elegante Räume.

Naturwerkstoffe wie Gras, Kork oder Granulat geben Wänden nicht nur einen besonderen, individuellen Look, sondern bieten auch Vorteile wie Schall- und Wärmeisolation. Jede Tapete ist ein Unikat, denn die Natur hält sich nicht an Rapporte und Vorgaben, sondern hat ihren ganz eigenen Kopf.



Die Kollektion Megatex Preziosa 2019 beinhaltet 78 extravagante moderne und klassische Dessins.

Neben den typischen Naturtönen wie Braun, Sand und Grau sorgen metallische Farben im Spiel des Lichts für schimmernde Highlights. Bronze, Gold und Silber liegen nicht nur im Trend, sondern geben Wänden aus jedem Blickwinkel eine neue Optik.



Mica Granulat-Tapeten bestehen aus Vermiculit, einem natürlichen schieferähnlichen Stoff, der sich durch Einwirkung von Hitze voluminös aufbläht. Er erhält dadurch seine typische Struktur und seinen trotz der Körnung soften Touch. Aus der Kollektion Megatex Preziosa 2019.



Beide Megatex Kollektionen sind in jedem MEGA Standort erhältlich.



Natürlich raffiniert

Natürlich und damit wohngesund geht auch ganz exotisch. Die **Wandkollektion Boracay von ARTE** präsentiert Wandbekleidung aus gewebten Bananenblättern und Wasserhyazinthen als ein wertvolles und besonders dekoratives Naturprodukt. Das pflanzliche Material wird mit größter Sorgfalt auf Vlies geklebt, verwoben und gefärbt.

Wahre Eyecatcher aus der Natur liefern die **Kollektionen Capiz und Nomad von Omexco**. Verarbeitet werden Capiz-Muscheln, sogenannte „Glas-Austern“, die an der Küste der Philippinen zu Hause sind, oder Seerosenwurzeln. Auf diese Weise entstehen sehr extravagante Wandkleider für ein Wohlfühl-Zuhause.



Bei der Variante Mindoro der Kollektion Boracay wurden Wasserhyazinthen untereinander verklebt, wobei in unregelmäßigen Abständen ein Vliesstreifen freigelassen wurde.



Die Farbnuancen der Kollektion Boracay sind vielfältig und reichen von Blau- und Türkistönen über Silber und Perlmutter bis hin zu einem tiefen Violett.



Glänzende edle Räume dank exzellenter Handwerkskunst. Aus der Kollektion Capiz von Omexco.



Inspiriert durch die unberührte Natur ist die Kollektion Nomad von Omexco. In aufregenden Farben sind Seerosenwurzeln großzügig verwebt und auf Vlies kaschiert.



Élitis geht mit der Kollektion Coco Shells neue künstlerische Wege, inspiriert von der handwerklichen Verarbeitung von Kokosnüssen auf den Philippinen.

Um Schalen dreht sich die **Wandbelagskollektion Coco Shells von Élitis**: Kokosnussschalen werden von Hand geschnitten, bemalt und auf Platten aufgebracht, die anschließend in der Größe 30 x 30 cm zu Mosaiken zusammengefügt werden. Das Ausgangsmaterial bewahrt seine raue Schönheit und nimmt den Charakter kostbarer Muschelschalen mit tausend Farbnuancen an.

Die Tapeten der **Kollektion LINCRUSTA von Essener** gehören zu den traditionellen Wandbelägen und sind absolute Ökoprodukte. Die Linoleum-Tapeten werden nach wie vor in dem gleichen Verfahren, mit den gleichen Rohstoffen – Leinöl, Kiefernharze und Schlämmkreide – hergestellt. Viele verschiedene Designs werden in unterschiedlichen gewischten, gewickelten oder partinierten Oberflächen dargestellt.

Seidentapeten in Uni und als Design von **Jannelli & Volpi aus dem Hause Schmitz** verzaubern jeden Raum. Die feine Textilfaser wird aus den Kokons der Seidenraupe gewonnen.



Die Linoleum-Tapeten der Kollektion LINCRUSTA mit ihren bekannten, zeitlosen Designs sind nun auch schwer entflammbar ausgerüstet.



Seidentapete aus der Kollektion J&V 477 von Jannelli & Volpi (links).

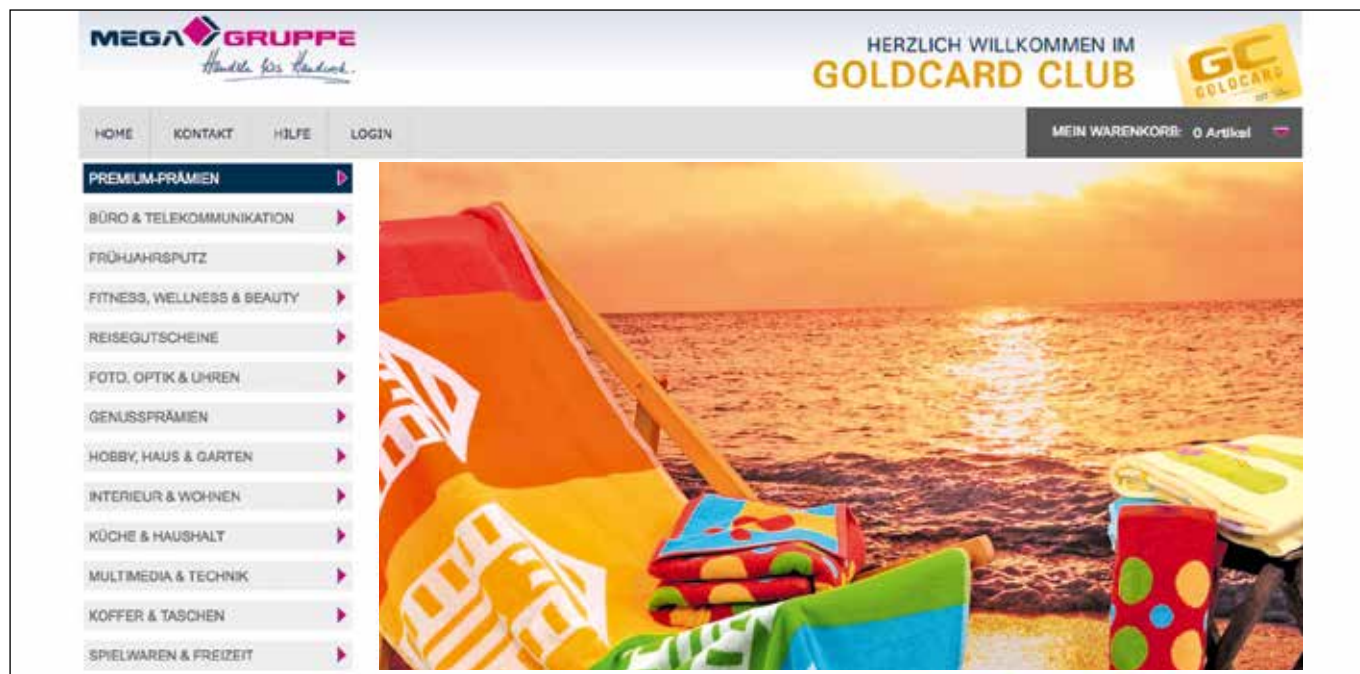
TIPP:

Tapeten aus Naturmaterialien, wie Muscheln, Wasserhyazinthen oder Bananenblätter, sind edel und extravagant. In der nächsten KONZEPTE widmen wir uns der Herstellung dieser raffinierten Wandbekleidung.

Die Sommerprämien sind da!

Neue attraktive Produkte im GoldCard Shop.

Im GoldCard Shop (im MEGA Marketingportal) können GoldCard Club Mitglieder stets aus einer Vielzahl an aktuellen und hochwertigen Prämien wählen. Ab sofort dabei: Sommerprämien. Mitglied werden ist ganz einfach: Unter www.mega.de/goldcard-club steht das Antragsformular zum Download bereit.



DYCKHOFF STRANDTUCH

Mit 180 cm Länge und 80 cm Breite bietet dieses kunterbunte Strandtuch aus dem Hause Dyckhoff genug Platz, um sich am Meer bequem auszustrecken. Art. Nr. 9054855

56
GC Punkte

CANON IXUS 185

Mit ihren Maßen von 9,5 x 2,2 x 5,4 cm passt die kleine, aber feine Canon IXUS 185 in jede Hosentasche. Art. Nr. 9002664

237
GC Punkte



PHILIPS SMOOTHIE-MAKER

Der Philips Smoothie-Maker mit Mixbecher und Trinkflasche zerkleinert Früchte, Beeren, Gemüse, Nüsse oder auch Fleisch. Art. Nr. 7876351

127
GC Punkte

TITAN 4-ROLLEN-BORDTROLLEY X2

Der topmoderne 55 cm Trolley in futuristischem Design fasst 40 Liter und hat vier leise und leichtlaufende Doppelrollen. Art. Nr. 8983135

254
GC Punkte



Diese und viele weitere tolle Sommerprämien im GoldCard Shop unter: www.mega.de/marketingportal.de.

Kontakt: Bettina Kraut, Tel.: 040 54004-415, E-Mail: service@mega.de

objectflor[®]
Your Flooring Partner

Unbegrenzte
Möglichkeiten
für Ihren Boden.



EXPONA[®]

neue Kollektionen | neue Dekore | neue Materialien

www.objectflor.de

Informiert bleiben

Mit dem **MEGA Newsletter** werden Sie stets über Neuigkeiten und Veranstaltungen rund um die **MEGA Gruppe** informiert. Verpassen Sie keine wichtige Nachricht mehr und melden Sie sich kostenlos für den monatlichen Newsletter an: www.mega.de/newsletter.

Hinweis: Natürlich kann dieser auch jederzeit wieder abbestellt werden.



IMPRESSUM

KONZEPTE ist die Fach- und Kundenzeitschrift der MEGA Gruppe, die zweimonatlich mit einer Gesamtauflage von 45.000 Exemplaren erscheint.

Herausgeber:

MEGA eG, Zentrale der MEGA Gruppe
Fangdieckstraße 45, 22547 Hamburg
Tel.: 040 54004-0, Fax: 040 54004-9
www.mega.de, E-Mail: info@mega.de

Koordination/Anzeigen:

Natascha Buch, E-Mail: natascha.buch@mega.de (Ltg.)
Wolfgang Drewes, E-Mail: wolfgang.drewes@mega.de
Anzeigenbuchungen: anzeigenbuchungen@mega.de
Druckvorlage: Lars Kruse, E-Mail: anzeigen@mega.de

Redaktion:

Hamburger Buch- und Zeitschriftenverlag GmbH
Kirstin von Geyso-Hagelberg, Tel.: 040 4143338-33
Inge M. Brunzel, Tel.: 040 4143338-38
Michael Hotze, Tel.: 040 4143338-39
E-Mail: redaktion@hbzv.com
Lektorat: Elvira Nickmann

Gestaltung und Gesamtrealisation:

Hamburger Buch- und Zeitschriftenverlag GmbH
Doormannsweg 22, 20259 Hamburg
Tel.: 040 4143338-30
www.hbzv.com, E-Mail: info@hbzv.com

Druck:

PerCom Vertriebsgesellschaft mbH
Am Busbahnhof 1, 24784 Westerrönfeld
Tel.: 04331 844-0, E-Mail: info@percom.biz

Bildnachweis:

MEGA eG, Hamburger Buch- und Zeitschriftenverlag GmbH; S. 2: ©WICANDERS/AMORIM Revestimentos, S. A. (Raumfoto); S. 5: ©Kurt-Peter Friese (privat), ©ALLIGATOR FARBWERKE GmbH (QuickEasy RS); S. 6: ©strahktsksw/stock.adobe.com (Hintergrund); S. 11: ©Bundesverband Farbe Gestaltung Bautenschutz (unten); S. 15: ©Baumit GmbH; S. 17: ©CD-Color GmbH & Co. KG (Christian Hillebrand/Fotolia (oben links), Photographee.eu/Shutterstock (oben Mitte), Robert Ranson/Shutterstock (oben rechts)); S. 19: ©KEIMFARBEN GmbH, Xella Deutschland GmbH (links), DEUTSCHE ROCKWOOL GMBH & Co. KG (oben rechts); S. 21: ©SCANDIPAINT GmbH & Co. KG; S. 22: ©Uzin Utz AG; S. 23: ©Robert Bosch Power Tools GmbH; S. 25: ©nmc Deutschland GmbH; S. 26/27: ©Jaensch GmbH; S. 34/35: ©Dolt/SAF; S. 37: ©denisismagilov/Fotolia; S. 38/39: ©Wolfgang Brüggem/MEGA Farbgestaltungsservice; S. 41: ©SDH/Caterpillar Inc. (Smartphone), ©SDH/Kia Motors Deutschland GmbH (Auto); S. 42: ©GERFLOR SAS; S. 43: ©Tarkett Holding GmbH (Raumfoto); S. 44: ©v.poth/Fotolia; S. 45: ©Kathrin Antosch (privat), ©Anke Plaßmann (privat); S. 47: ©YouTube LLC, ©Stefan Geißler (privat); S. 48: ©Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft; S. 49: ©Rechtsanwalt Andreas Becker (privat); S. 50: ©WICANDERS/AMORIM Revestimentos, S. A.; S. 51: ©Otto Golze & Söhne GmbH (oben), ©ITC Carpets/Balta Industries NV (Mitte), ©Weseler Teppich GmbH & Co. KG (unten); S. 52: ©Tarkett Holding GmbH (oben), ©Windmüller Flooring Products WFP GmbH (gr. Foto), ©DLV Flooring GmbH (kl. Foto); S. 53: ©Tapetenfabrik Gebr. Rasch GmbH & Co. KG (oben); S. 54: ©Arte NV (oben, Mitte), ©Omexco n.v. (unten); S. 55: ©Élitis (oben); ©Essener Tapeten Import GmbH (Mitte), ©Jannelli & Volpi (unten); S. 56: ©Dyckhoff GmbH (Liegestuhl, Strandtücher), ©Philips GmbH (smoothie-maker), ©Canon Deutschland GmbH (Kamera), ©TITAN HAMBURG GMBH (Koffer); S. 57: ©Viktor Gmyria/Fotolia (Monitor); S. 58: ©giftbox+ Agentur für Werbearbeit und Prämien (Schaufel-Set, Fußball/Hütchen), ©FotoLyriX/Fotolia (Sand)

Für eventuelle Druckfehler und den Inhalt der Seiten 29–32 übernimmt die MEGA eG keine Haftung. Preisangaben verstehen sich netto zzgl. MwSt.

Falls Sie die KONZEPTE abbestellen möchten, genügt eine kurze E-Mail mit Ihren Adressdaten an abo-konzepte@mega.de.

MEGA GRUPPE
Handeln fürs Handwerk.

Gute Laune und Sonnenschein

Es sollte immer Sommer sein!

Damit Du das tolle Wetter im Sommer noch mehr ausnutzen kannst, haben wir in unserem aktuellen Gewinnspiel ein tolles Schaufel-Set mit Harke, Schaufel und Spaten sowie einen aufblasbaren Fußball mit dazugehörigen Hütchen.

Genieße den Sommer und nutze die Zeit, um draußen zu spielen, bevor es wieder kälter wird. Mitmachen kannst Du im Internet unter www.mega.de/mega-junior-club.

Mitmachen und loslegen!
Wir wünschen viel Spaß!

So wirst Du Mitglied im MEGA Junior Club:

Wenn Du zwischen vier und zwölf Jahre alt bist, können Dich Deine Eltern ganz einfach bei uns anmelden. Sie registrieren Dich kostenfrei mit ihrer Kundennummer unter www.mega.de/mega-junior-club. Sie können das Anmeldeformular online ausfüllen und abschicken. Im MEGA Junior Club warten viele tolle Aktionen und Gewinnspiele auf Dich. Und wenn es Neuigkeiten gibt, wirst Du als erstes informiert.



MEGA MESSE Zeit ist Deine Junior Club Zeit!

Nun ist die große MEGA MESSE 2017 auch schon wieder vorbei und im Junior Club hatten wir einen MEGA Spaß. Neben der tollen Hüpfburg im passenden Stil zum Thema Bauernhof gab es viel zu entdecken und auch zu gewinnen. Du konntest bei verschiedenen Spielen mitmachen, wie z. B. dem Schweinerennen oder dem Milchkübelwerfen und Stempel für ein Gewinnspiel sammeln. Zu gewinnen gab es diesmal Paddelballschläger mit lustigen Tiermotiven und Fahrradreflektoren. Dazu konntest Du tolle Bilder malen, niedliche Tiere basteln, Dich fotografieren lassen und Deiner Fantasie freien Lauf lassen. Nicht zu vergessen: Das Kinderschminken, bei dem Du Dich in wunderschöne Schmetterlinge oder in coole Superhelden wie Spiderman verwandelt konntest.

Wir hoffen, dass Du das nächste Mal wieder mit dabei bist und freuen uns schon auf Dich. Bis zum nächsten Mal!

Dein MEGA Junior Club Team



Gleiche Qualität – neues Zuhause!



Breplasta® finden Sie ab sofort hier:



MEGA eG · Fangdieckstraße 45 · 22547 Hamburg
Presseendung, Deutsche Post AG, Entgelt bezahlt

**Ein MEGA
Team!**

Erstklassige Innovationen

... für hochqualifizierte Profis

Spritzgerät MARK V MAX PROCONTRACTOR:

Effizientes Spritzen im Umkreis von 180 m ohne das Gerät zu transportieren. Für Farbe und Leichtspachtelmasse geeignet.

Art.-Nr.: 3060318

JET ROLLER SYSTEM 25 CM:

Kompakt, zeitsparend und portabel mit Spritzrolle, Spritzverlängerung und Walze. Mit dem richtigen Airlessgerät lassen sich Rollen und Spritzen zu einem Vorgang kombinieren.

Art.-Nr.: 3060325

